



Die Gratiszeitung für
Hanau und Großkrotzenburg

Mit Inhalten unseres
ehemaligen Titels:
HeimatPost
STEINHEIM • KLEIN-AUHEIM • GROSSAUHEIM

Seit 1982 | Nr. 8
21. Februar 2026
www.hanauer.de
Ausgabe Mitte

HANAUER WOCHENPOST



Sichtbare Schäden: Für die städtische Parkhaus GmbH stellt sich die Frage, ob ein Neubau nicht sinnvoller wäre.

PATRICK SCHEIBER

Sanierung oder Neubau?

Marodes Parkhaus Am Forum: Modernisierung würde 18 Millionen kosten

Hanau – Das städtische Parkhaus Am Forum weist erhebliche bauliche Mängel auf und muss saniert werden – oder doch neu gebaut, womöglich an anderer Stelle? Das ist noch nicht ganz klar. Um weitere Planungen anstrengen zu können, haben Hanau Stadtverordnete nun erst einmal eine Ausfallbürgschaft von 14,4 Millionen Euro bewilligt.

Eine Ausfallbürgschaft deshalb, weil Besitzerin und damit Bauherrin die städtische Tochter Hanau Parkhaus GmbH (HPG) ist und sie auch die Kosten für die Baumaßnahme stemmen muss. Das Anfang der 1970er-Jahre gebaute Parkhaus, das zwar den Namen Am Forum trägt, dessen Eingang sich aber an der Straße Am Frankfurter Tor befindet und nicht mit der Tiefgarage des Forums Hanau zu verwechseln ist, hat nach Angaben der HPG 560 Stellplätze. Aufgrund seiner Lage in fußläufiger Nähe zum Einkaufszentrum Forum und zum Marktplatz sei es entsprechend sehr gut belegt.

Gebäude aus den 1970er-Jahren wurde nie umfassend saniert

Doch hinter der vor wenigen Jahren bunt gestalteten Fassade bröckelt es: Bauwerksuntersuchungen in den Jahren 2018 und 2025 ergaben schwere strukturelle Schäden, heißt es in der Vorlage zur Ausfallbürgschaft. Sichtbare Betonschäden (Abplatzungen, Risse, Rostfahnen), Korrosion an der Bewehrung durch Tausalze sowie unzureichende Betondeckungen gefährden demnach „langfristig



Außen hui, innen pfui: Die Fassade wurde vor drei Jahren bunt gestaltet.

PATRICK SCHEIBER

die Standsicherheit des Bauwerks“. Die vorhandenen Schäden und die ermittelten Schadstoffbelastungen machten, wie es heißt, „eine vollständige Betonsanierung zwingend erforderlich“.

Seit der Errichtung 1972/73 habe es in dem Gebäude keine umfassende Sanierung gegeben, die jüngsten Instandhaltungsmaßnahmen hätten die fortschreitenden Schäden nicht aufhalten können. Die festgestellten Schäden ließen sich nicht durch Kleinreparaturen oder kosmetische Maßnahmen beheben.

Nötig ist demnach eine umfassende Sanierung, die unter anderem eine tiefgreifende Betoninstandsetzung beinhaltet. Dafür müssen die geschädigten Bereiche abgetragen und der Korrosionsschutz der Stahlein-

lagen im Beton wiederhergestellt werden. Für die Arbeiten müsste zudem die Fassade weichen und anschließend erneuert werden. Alles in allem ein Kostenpunkt in Höhe von 18 Millionen Euro.

Die entsprechende Kreditaufnahme soll durch die nun beschlossene Ausfallbürgschaft der Stadt in Höhe von 14,4 Millionen Euro verbürgt werden. Diese Summe entspricht 80 Prozent der geplanten Gesamtinvestition, so viel darf die Stadt nach geltendem EU-Recht mit der Bürgschaft absichern.

Also rechtssicher ja, aber finanzpolitisch auch vernünftig? Diese Frage geistert wohl auch in den Köpfen der Magistrats herum, wie Oberbürgermeister Claus Kaminsky (SPD) vor den Stadtverordneten durchblicken

ließ. Denn für die Summe von 18 Millionen Euro ließe sich gewiss ein Neubau realisieren.

In Stein gemeißelt jedenfalls sei noch nichts, versicherte der Rathauschef. Bei der nun beschlossenen Ausfallbürgschaft handele es sich erst einmal lediglich um eine „Finanzierungsoption“. Eine Entscheidung für eine Sanierung sei damit noch nicht gefallen. Stattdessen solle geprüft werden, ob nicht an anderer Stelle ein gänzlich neues Parkhaus gebaut werden könne. Ein mögliches Szenario wäre dann, das Parkhaus Am Forum abzureißen und Platz zu schaffen, beispielsweise für Wohnraum.

Klar ist aber schon jetzt: Es muss etwas passieren, denn ohne Sanierung „würde die weitere Verschlechterung des Bauzustands fortschreiten“, wie es in der Beschlussvorlage heißt. Eine spätere Ertüchtigung wäre technisch deutlich aufwendiger und mit erheblich höheren Kosten verbunden. Sollte die Entscheidung zugunsten einer Sanierung fallen, wäre damit eine Sperrung des Parkhauses über einen längeren Zeitraum die Folge.

Als ein weiterer „Problemfall“ hat sich wie berichtet das Parkhaus Nürnberger Straße entpuppt: Unter anderem wegen Mängeln aus der Sanierung im Jahr 2017 muss deshalb dort nachgearbeitet werden. Um die restlichen Schäden vor allem im Fahrbahnbereich und an den Rampen zu beheben, wird das Parkhaus in den kommenden Sommerferien nochmals vorübergehend gesperrt werden.

DAVID SCHECK

Tottori-Reise nach langer Pause geplant

Hanau – In diesem Jahr können Tottori und Hanau auf 25 Jahre Städtepartnerschaft zurückblicken. Dies nimmt der Partnerschaftsverein Tottori-Hanau zum Anlass, nach acht Jahren wieder eine Bürgerreise nach Japan zu organisieren, und zwar vom 23. September bis

5. Oktober. Vom 24. bis 29. September erwartet die Teilnehmer ein Programm in Tottori und Umgebung. Am letzten Septemberwochenende findet in Tottori rund um die weiße Villa Jinpukaku zu Füßen der Ruinen der Burg Shikanojō das Stadtfest statt. Danach geht es

weiter nach Himeji, zur „Burg des weißen Reihers“. Die Reise führt weiter in die alten Kaiserstädte Nara und Kyōto. Abschließender Höhepunkt im wahrsten Sinne des Wortes ist der Besuch des Tempelbergs Koya-san am 3. Oktober. Zum Abschluss der Reise wird Osaka

besichtigt. Am 5. Oktober steht der Rückflug an.

Es bestehe für jeden Reiseteilnehmer die Möglichkeit, den Aufenthalt in Japan individuell zu verlängern.

Mehr Informationen unter partner-tottori-hanau.com auf der Vereinshomepage.

jed

Über
45 Jahre
1980 – 2026
MÖBEL-ECKHARDT

NEUES JAHR - NEUE KÜCHE!
bis zu 50 % Rabatt auf
frei geplante Küchen
bis zu 70 % Rabatt auf ausgewählte
Ausstellungsküchen
satte 100 % Kundenzufriedenheit
Gültig bis 31.03.2026

Lieferung und Montage inklusive! Vereinbaren Sie gleich Ihren Beratungstermin!

Möbel-Eckhardt
MIT EIGENER KÜCHENWERKSTATT

Ruhrstr./Ecke Möhnestr. • 63452 Hanau • Tel. 06181 16211 • www.moebel-eckhardt.de
Mo.-Fr. 9-13 & 14-18 Uhr • Sa. 9-15 Uhr

**JUWELIER
DITTMER**

**IHR SPEZIALIST
IN SELIGENSTADT FÜR:**
Verlobungs- und Trauringe
Gold- & Silberschmuck, Brillanten
Schmuckreparatur und Anfertigung
Ankauf von Gold, Silber,
Schmuck und Markenuhren

Aschaffener Str. 18 | Seligenstadt
Tel.: 06182-21961
www.juwelier-dittmer.de

Seit 1978 Ihr starker
Partner rund ums Haus.

thermoSUN
...da kommt Freude auf!

06184-992960
www.thermosun.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung:
Montag bis Freitag 8.00 – 18.00 Uhr

**Fenster - Terrassendächer
Haustüren - Wintergärten**

trauer-rheinmain.de

Trauerfälle in der Region.

trauer-rheinmain.de

RMM | RheinMain.Media
DIE KRAFT DER REGION.

**Redaktion
vor Ort**

... im Medientreff.

**Am Mittwoch,
den 25. Februar 2026,
von 10 bis 12 Uhr in der
Medientreff Gemeindebücherei
Rodenbach, Kirchstraße 9a.**

Kommen Sie vorbei und
mit uns ins Gespräch!
Wir freuen uns auf Sie!

HanauerAnzeiger

Wegsehen unmöglich

Fotograf Jens Großmann dokumentiert Leid in Krisenregionen

Hanau – Es sind Bilder, die schockieren, aufrütteln und mitunter fassungslos machen. Der Wuppertaler Fotograf Jens Großmann war im Auftrag zahlreicher Hilfsorganisationen in nahezu allen Krisengebieten der Welt unterwegs – in über 50 Ländern, seit mehr als 20 Jahren. Die im Neustädter Rathaus gezeigten Fotos geben einen ungeschönten Blick auf menschliches Leid angesichts von Naturkatastrophen, Krieg, Zerstörung und ethnischen Konflikten.

Schon unzählige Male hat man Fotos von bettelnden Kinderhänden oder im Krieg zerstörten Häusern gesehen. Ein Gewöhnungseffekt, der dazu führt, dass man das Gesehene mitunter nur beiläufig zur Kenntnis nimmt. Leider. Doch Großmann schafft es, die Aufmerksamkeit der Betrachter neu zu fesseln und ihr Interesse für die Schicksale der Menschen zu wecken – auch wenn diese in Afrika, Haiti oder auf den Philippinen beheimatet sind. Weit weg, möchte man meinen, und doch auf menschliche Weise ganz nah.

Es sind keine Fotos, die man sich ins Wohnzimmer hängen möchte: Zu eindringlich sind die Klagen und die Verzweiflung der Menschen, die von ihnen ausgehen. Menschen, die auf brennenden Müllbergen nach Essbarem suchen, schockierende Blicke in Flüchtlingscamps im Kongo, in denen allein rund sieben Millionen Binnenflüchtlinge not-



Ein Blick auf ein Flüchtlingslager am Stadtrand von Goma im Kongo.

PRIVAT

dürftig unter Plastikplanen leben.

Beim Gang durch die Ausstellung erkennt der Besucher das Ausmaß der Katastrophen, die Menschen überall auf der Welt treffen können. Das Bild eines einzelnen Menschen inmitten einer vom Hurrikan verwüsteten Landschaft spricht Bände. Es ist nichts mehr übrig, was das Leben an diesem Ort lebenswert macht. Was bleibt, ist nur die Flucht. Vor allem dann, wenn es keine Hilfsangebote vor Ort gibt.

Wie hält man das als Fotograf

aus, ist eine an Jens Großmann häufig gestellte Frage. „Der Blick durch die Kamera schützt in gewisser Weise. Ich höre dann nur aus der Ferne das Weinen und Schreien, wenn Menschen ihre Geschichte erzählen. Außerdem arbeite ich fast immer ohne Dolmetscher. Für die Fotografie ist das besser.“

Und doch gab es auch Situationen, in denen Großmann die Kamera nicht anrührte. „Einen solchen Moment gab es auf Haiti nach dem schweren Erdbeben. Ein provisorischer OP-

Saal war in einem Klassenzimmer eingerichtet. Dort wurde ich von einem Arzt gefragt, ob ich mit am Tisch arbeiten könnte, da zu wenig Personal vor Ort war. Ich habe dann die Aufgabe des Anästhesisten übernommen. Der Mann hat überlebt. Es ist wichtig, Menschen ein Gesicht zu geben und das Leid nach außen zu tragen“, sagt Großmann zu seiner Arbeit, die auch eine Botschaft vermittelt: Angesichts der gewaltigen Katastrophen ist der Einzelne hilf- und machtlos. Lösungen sind nur gemeinsam

möglich. Die Arbeiten sind fester Bestandteil sowohl der Aufklärungsarbeit der Hilfsorganisationen als auch der Berichterstattung deutscher und internationaler Medien wie Geo, Stern, Focus oder Der Spiegel. Seit 2000 ist Großmann Mitglied der renommierten Kölner Fotoagentur Laif. **MATTHIAS GRÜNEWALD**

Öffnungszeiten

Die Ausstellung ist im Neustädter Rathaus noch am 21. Februar, von 10 bis 17 Uhr, und am 22. Februar, von 14 bis 17 Uhr, zu sehen.

Ausschreibung für Gründerpreis in der Region

Region – Der Gründerpreis Speckgürtel sucht innovative Gründerinnen und Gründer, die zwischen den Jahren 2021 und 2025 im Main-Taunus-Kreis, Hochtaunuskreis, Kreis Groß-Gerau, Kreis Offenbach, Main-Kinzig-Kreis oder Wetteraukreis gegründet haben. Ausgezeichnet werden gewerbliche, freiberufliche sowie soziale Unternehmen, die mit unternehmerischem Mut und neuen Ideen überzeugen. Der Preis ist eine Initiative von gründerroute66 mit Unterstützung der Bürgschaftsbank Hessen, der Sparkasse Langen-Seligenstadt und der Sparkasse Groß-Gerau sowie unter der Schirmherrschaft der Landräte Oliver Quilling (Landkreis Offenbach) und Jan Weckler (Wetteraukreis). Bewerbungen sind ab sofort möglich. Bewerbungsschluss ist Samstag, 18. April. Weitere Informationen zu dem Preis finden sich im Internet auf der Website www.gruenderpreis-speckguertel.de. jed

Regelmäßiges Trinken ist wichtig

Hanau – Noch bis Freitag, 27. März, lernen Grundschulkinder im Hanauer Stadtgebiet spielerisch, wie wichtig regelmäßiges Trinken für die Gesundheit und die Leistungsfähigkeit ist. Möglich macht dies die Aktion „Trink dich fit – denn Durst macht schlapp“, die bereits zum zweiten Mal von den Stadtwerken Hanau unterstützt wird. Alle teilnehmenden Kinder erhalten laut Pressemitteilung eine Trinkflasche sowie eine Trinkliste, mit der ein gesundes Trinkverhalten motiviert wird. In diesem Jahr beteiligen sich vier Hanauer Schulen mit 30 Klassen und insgesamt 706 Kindern an der Aktion. Ziel ist es, frisches Trinkwasser fest im Schulalltag der Kinder zu verankern. jed



Hanauer Wochenpost

www.hanauer.de

Verlag:

Hanauer Anzeiger GmbH & Co. KG
Donaustraße 5, 63452 Hanau

Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.

Geschäftsführer:

Thomas Kühnlein

Redaktion:

Tel. 06181 2903 333
redaktion@hanauer.de
Yvonne Backhaus-Arnold (V.i.S.d.P.)
Yvonne.Backhaus-Arnold@hanauer.de

Anzeigen:

Tel. 06181 2903 555
Klaus-Peter Reinert (Ltg.)
anzeigen@hanauer.de

Zustellung:

Tel. 069 85008-443
leserservice@extratipp.com
Christian Kramer (Ltg.)

Druck:

Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG
Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach

Anzeigenpreis nach Preisleiste 64 vom 1.1.2025

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal wäre auch ein Hinweis unter Angabe Ihrer Anschrift auf www.hanauer.de unter dem Reiter Zustellung, damit wir unsere Träger informieren können.

Oberbürgermeisterwahl 2026

Hanau entscheidet

Nach mehr als 20 Jahren im Amt stellt sich Claus Kaminsky nicht mehr zur Wahl. Sechs Kandidatinnen und Kandidaten bewerben sich um seine Nachfolge. Wer ist die oder der Richtige, um die Brüder-Grimm-Stadt in die Zukunft zu führen? Dabei steht die wirtschaftliche Entwicklung ebenso im Fokus wie die Finanzen und die Frage, wie es mit der kreisfreien Großstadt weitergeht.

Wir fühlen den Kandidaten auf den Zahn. Kommen Sie vorbei und lernen Sie die Bewerber und deren Vorstellungen kennen.

Der Eintritt ist frei.

Donnerstag, 5. März 2026, 19 Uhr

Congress Park Hanau, Schlossplatz 1, 63450 Hanau

Auf dem Podium:

Isabelle Hemsley (CDU)
Dr. Maximilian Bieri (SPD)
Sascha Feldes (Bündnis 90/Die Grünen)
Henrik Statz (FDP)
Jochen Dohn (Die Linke)
Khurrem Akhtar (Gerechtigkeitspartei-Team Todenhöfer)

Moderation:

Yvonne Backhaus-Arnold und Holger Weber-Stoppacher (Hanauer Anzeiger)

Hanauer Anzeiger

Die eigene Bank leiten

Karl-Rehbein-Schülerinnen sind „Schulbanker“



Nehmen am Projekt „Schulbanker“ teil: die Karl-Rehbein-Schülerinnen Judith Fritzsche, Anika Hrynio, Jule Beyel, Emily Gasser und Helena Patzke (von links). PM

Hanau – Fünf junge Frauen aus der Q2 der Karl-Rehbein-Schule engagieren sich als eines von mehreren Teams derzeit im bundesweiten Planspiel „Schulbanker“. Judith Fritzsche, Anika Hrynio, Jule Beyel, Emily Gasser und Helena Patzke schlüpfen dabei mit ihrer „Reh-Public Bank“ in die Rolle eines Bankvorstands und übernehmen Verantwortung für die Leitung eines virtuellen Kreditinstituts.

Ihre Motivation ist vielfältig: Sie möchten verstehen, wie eine Bank funktioniert, wie Geldkreisläufe aufgebaut sind und welche Rolle Konjunkturen für wirtschaftliche Entscheidungen spielen. Auch Themen wie Anleihen (Bonds), Marktanalysen und der Umgang mit aktu-

ellen Marktinformationen stehen im Fokus. „Besonders spannend ist für uns, selbst aktiv zu werden und die Entscheidungen im Team zu treffen“, sagen sie.

Das Projekt bietet ihnen zudem die Möglichkeit, auszuprobieren, ob ein wirtschaftlicher oder finanzieller Beruf für ihre persönliche Zukunft infrage kommt. Der Wettbewerb „Schulbanker“ wird vom Bundesverband deutscher Banken e. V. veranstaltet. Die Hanauer Karl-Rehbein-Schule nimmt bereits seit mehreren Jahren erfolgreich an dem Planspiel teil und ist auch in diesem Jahr wieder mit mehreren Teams am Start. Die besten Gruppen qualifizieren sich für ein Finale in Berlin. fmi



Fünf Künstlerinnen präsentieren ihre Werke in der Galerie am Freihafen.

ANDREA PAULY

Fünf Handschriften, ein Dialog

Ausstellung „Melting pot“ in der Galerie Freihafen läuft bis 12. März

Hanau – Fünf Künstlerinnen, ein gemeinsamer Ort und ein bewusst offenes Konzept: In der Galerie Freihafen am Hanauer Hafenplatz eröffnete unter der Ägide des KUZ Hanau die Ausstellung „Melting Pot“. Bis zum 12. März versammelt die Schau Arbeiten von Eva Rieth, Zaneta Kern, Alina Walters, Anna-Mona Hoffarth und Sina Katharina Schulz und macht Vielfalt nicht zum bloßen Nebeneinander, sondern zum programmatischen Kern.

Die Vernissage in der Galerie Freihafen wurde von Livemusik und einem Sektempfang begleitet. Bürgermeister Dr. Maximilian Bieri und Stadtverordnetenvorsteherin Beate Funck richteten Grußworte an die Anwesenden. Beide betonten die Bedeutung solcher Ausstellungsformate für das kulturelle

Profil der Stadt Hanau und würdigten den Mut, unterschiedliche künstlerische Positionen gemeinsam zu zeigen, ohne sie dabei zu glätten.

Der Titel „Melting Pot“ erweist sich dabei weniger als Schlagwort denn als präzise Beschreibung. Malerei, Fotografie, Installation und Recyclingkunst treffen aufeinander, leuchtende Farbflächen stehen neben zurückhaltenden Strukturen, narrative Ansätze neben abstrakten Setzungen. Was die Werke verbindet, ist keine formale Klammer, sondern eine spürbare Offenheit für Prozesse, Experimente und persönliche Themen. Natur, Identität, Emotion und Wahrnehmung ziehen sich wie lose Fäden durch den Raum der Galerie und treten immer wieder in Dialog.

Eva Rieth versteht ihre Arbeiten als Spielräume, in denen Zeichnung, Malerei, Fotografie und Drucktechniken einander durchdringen. Zaneta Kern entwickelt mit transparenten Farbschichten und feinen Linien Bildwelten zwischen Abstraktion und Gegenständlichkeit, geprägt von Naturbeobachtungen. Alina Walters nutzt Acryl, Aquarell, Farbstifte und experimentelle Materialien, um humorvolle ebenso wie nachdenkliche Motive zu formulieren. Anna-Mona Hoffarth, die Germanistik und Kunstgeschichte studierte, arbeitet medienübergreifend mit Malerei, Zeichnung sowie Foto- und Videografie und verbindet Reflexion mit dokumentarischen Elementen. Sina Katharina Schulz schließlich entfaltet in vielschichtigen Acrylbildern

symbolische Bezüge zu Natur, Tierwelt und weiblicher Urkraft; seit 2017 leitet sie zudem ihr Atelier „Mal anders“ und begleitet Menschen kunsttherapeutisch.

Bei Workshop können Besucher selbst aktiv werden

Einen zusätzlichen Akzent setzt der 1. März: Beim Workshop „Mixed Media“ können Interessierte gemeinsam mit den Künstlerinnen selbst aktiv werden und unterschiedliche Techniken erproben. „Melting Pot“ bleibt damit nicht bei der Betrachtung stehen, sondern öffnet den Raum für eigene Erfahrungen – ein Ansatz, der dem Ausstellungstitel eine weitere, sehr konkrete Ebene hinzufügt.

ANDREA PAULY

50 Prozent mehr Anlieferungen

Stadt zieht erste Bilanz nach Eröffnung des neuen Wertstoffhofs an der Benzstraße

Hanau – Der neue Wertstoffhof in Hanau an der Benzstraße verzeichnet etwa 50 Prozent mehr Anlieferungen als der bisherige Standort in der Daimlerstraße. Pro Woche nutzen durchschnittlich rund 1050 Bürger die Entsorgungsanlage, wie Stadträtin Isabelle Hemsley (CDU) mitteilt.

Die deutlich höheren Nutzungszahlen zeigen nach Angaben der Stadträtin, dass die Stadt mit dem neuen Standort und den erweiterten Öffnungszeiten an nahezu allen Werktagen den Bedürfnissen der Bürger gerecht werde. Hemsley verbindet damit auch die Hoffnung, dass ordnungswidrige Abfallablagerungen im Stadtgebiet weiter zurückgehen. Illegale Müllentsorgung sei kein Kavaliersdelikt und werde weiterhin konsequent verfolgt, betont Hemsley.

Inzwischen können alle beworbenen Abfallarten vollständig am neuen Standort abgegeben werden. Das Personalteam des Wertstoffhofs ist mittlerweile vollständig und wurde speziell für den Betrieb der Anlage zusammengestellt. Das



Pro Woche nutzen durchschnittlich rund 1050 Bürger die Entsorgungsanlage an der Benzstraße. Die Zahl ist im Vergleich zum alten Standort gestiegen. PATRICK SCHEIBER (ARCHIV)

Team erhalte durchweg positive Rückmeldungen, vor allem für seine Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft und ausgeprägte Serviceorientierung, heißt es in der Pressemitteilung der Stadt Hanau.

HIS-Betriebsleiter Markus Heinrich zeigt sich zufrieden mit der Entwicklung. Mit einem engagierten Team und kla-

ren Abläufen schaffe man die Grundlage für einen zuverlässigen Service für die Bürger.

Die dazugehörige neue Internetseite www.wertstoffhof-hanau.de stößt demnach ebenfalls auf großes Interesse. Seit der Eröffnung wurden bereits mehr als 28 000 Aufrufe registriert. Sie habe sich als zentrale Informationsplattform rund

um Öffnungszeiten, Anlieferbedingungen und Entsorgungsmöglichkeiten schnell etabliert.

Die Stadt will den Betrieb weiterhin aufmerksam begleiten und die angebotenen Dienstleistungen kontinuierlich an die rechtlichen Rahmenbedingungen und den tatsächlichen Bedarf anpassen.

kd

... Sie möchten Ihre Immobilie demnächst oder später verkaufen?**Kostenlos für Sie:****Verkaufswert-Schätzung Ihrer Immobilie**

- Erstellung des Energieausweises*
- Luftaufnahmen mittels Drohne*
- Virtueller Online-Rundgang*

* Bei Erteilung eines Verkaufsauftrages

**Norbert Biermann**
(Staatl. gepr. Betriebswirt)
Exp. f. Immobilienbewertung
Geschäftsführer**Elke Morgen**
Visualisierung
Grafik & Design**Ante Vuko**
Vertriebsleitung
Exp. f. Immobilienbewertung
Qualitätssicherung**Birgit Schultz**
(Dipl.-Betriebswirtin)
Finanzierungsberaterin
(Hüttig & Rompf AG)

Norbert Biermann

IMMOBILIENVERBAND DEUTSCHLAND

BERATUNG · VERKAUF · VERMIETUNG
Telefon: 06181/26260
info@MKI-Immobilien.de · www.MKI-Immobilien.de
MAIN-KINZIG-IMMOBILIENSERVICE GMBH
Dörnigheimer Straße 16 · 63452 Hanau

**Ihre Adresse für gesunden Schlaf!****Unsere Serviceleistungen:**

- Fachberatung
- Frei-Haus-Lieferung
- Kostenfreie Entsorgung
- Parken direkt vorm Haus

Seit 1987 in Alzenau**Matratzenfachmarkt****Mühlweg 39 · 63755 Alzenau · Tel. 06023 1300****ÖFFNUNGSZEITEN: Mo., Di., Do., Fr. 9–18 Uhr · Mi. und Sa. 9–13 Uhr****www.matratzenmarkt-kunst.com**

Gospelkonzert

Das 500 Stimmen Mass-Choir Konzert
Das stimmungswichtige Gospelkonzert zum Mitsingen und Mitswingen

Am 28. März 2026 findet das stimmungswichtige Gospelkonzert „singOUT“ in Frankfurt statt.

Die singOUT Projekte von und mit Silas Edwin gibt es seit 2005 in ganz Deutschland. Klingt wie eine Tour, ist es aber nur teilweise. Das Projekt tourt, die Sänger kommen stets aus der jeweiligen Stadt, und werden 6 Monate intensiv auf das große Konzert in ihrer Stadt vorbereitet. Bereits in den vergangenen Jahren begeisterten die singout-Mass Choir Besucher in ausverkauften renommierten Sälen Deutschlands mit ihrer Stimmgewalt und Lebensfreude. Auch dieses Jahr gibt es ein weit gefächertes Gospelprogramm mit der Band um den Pianisten Elvis E. aus den Niederlanden. Das Repertoire beinhaltet sowohl moderne als auch traditionelle, immer wieder gern gehörte Songs wie „Down by the riverside“, „Hallelujah“ und „We Are The World“.

Mit dem MassChoir treten internationale Solisten auf. Die stimmungswichtige Lerato Shadare (SA) und der Award-Gewinner Ron Lyles (USA) werden mit dem 500 Stimmen-starken Chor am 28. März 2026 in der hr-Sendesaal Frankfurt einen Abend voller Gospel präsentieren. Das Konzert besticht durch ein außerordentliches Klangvolumen und verspricht einen wundervollen Gespelaub aus dem jeder beschwingt nach Hause gehen wird. Dies ist nicht einfach irgendein Gospelkonzert, sondern ein Gospelerslebnis der ganz großen Klasse. Seien Sie dabei!

JETZT Tickets sichern:**Tel.: 069 155-2000**

und an allen bekannten Vorverkaufsstellen

Online buchen: www.hr-ticketcenter.de und www.singout-projekt.de**Der Hanau-Steinheimer Weihnachtscircus bedankt sich bei allen Besuchern und Sponsoren.**

Stadt Hanau
Stadtwerke Hanau
Baugesellschaft Hanau
Baugenossenschaft Steinheim
Modehaus Müller-Ditschler
Frankfurter Volksbank
Sparkasse Hanau
SPD Steinheim
Gewerbeverein Steinheim e.V.



PantherMedia / Anshy Popov

„Mit viel Emotionalität verbunden“

Einige Hanauer haben eine besondere Beziehung zum von Trump beanspruchten Grönland

Hanau/Nuuk – „Erst kürzlich habe ich wieder mit einem Kollegen in Nuuk geschrieben“, sagt Etienne Emmert beim Telefonat mit der Redaktion. Der Lehrer ist da gerade in Kopenhagen. Zu Dänemark hat er eine enge Verbindung. Er hat dort studiert. Von Dänemark nach Nuuk, der Hauptstadt von Grönland, sind es zwar Luftlinie immerhin 3500 Kilometer, aber die Verbindungen sind eng, schließlich gehört die weltgrößte Insel zum Königreich. Seit US-Präsident Donald Trump aber machtbessenen die Hand nach fremdem Territorium ausgestreckt hat, ist Grönland ungewollt in den Fokus der Welt gerückt.

Was weithin unbekannt ist: Einige Hanauer haben eine ganz besondere Beziehung zu der 57 000-Einwohner-Insel im Nordatlantik.

Einer davon ist Etienne Emmert, Studienrat für Englisch, PoWi (Politik und Wirtschaft) und Sport an der Karl-Rehbein-Schule (KRS). Der 34-Jährige ist Initiator und Motor eines Schüleraustauschs zwischen der KRS und der Atuarfik-Hans-Lynge-Schule auf Grönland. Die gegenseitigen Besuche von Schülern und Lehrkräften liegen zwar schon fast vier Jahre zurück, wirken aber bis heute nach. Etwa in Kontakten, wie sie Emmert nach wie vor mit seinem grönländischen Lehrer-



Unvergessene Erlebnisse: Neuntklässler der Karl-Rehbein-Schule, darunter Mika Rautenberg (hinten links), zusammen mit ihren grönländischen Gastgebern bei einer Wanderung. Manche Kontakte haben bis heute überdauert.

PRIVAT

kollegen in Nuuk pflegt. Oder in der Erinnerung der Teilnehmer. „Ich habe danach noch an mehreren Schüleraustausch-Programmen teilgenommen, aber das mit Grönland war etwas Herausragendes“, sagt Mika Rautenberg, Ex-Schüler der KRS. Der Elftklässler tauscht noch ab und an mit Pilu und Stephen aus Grönland Textnachrichten aus – „beispielsweise zu besonderen Anlässen wie Geburtstagen“. Pilu und Stephen waren damals bei der

Familie Rautenberg einquartiert, Mika im Gegenzug bei der grönländischen Familie. Auch wenn die Kontakte „mittlerweile lose geworden“ sind, haben die aktuellen Nachrichten über die eisige Insel, über deren Bewohner und über die Trumpschen Herrschaftsansprüche für Mika Rautenberg einen besonderen Stellenwert: „Ich habe dabei immer die Menschen auf Grönland im Hinterkopf, das ist für mich mit Emotionalität verbunden.“

Emotionalität, die vom damaligen Schüleraustausch herührt. Der wurde seinerzeit von Etienne Emmert und seiner damaligen Kollegin Pinar Pamuci initiiert, die eine Europa-AG für Neuntklässler an Hessens größtem Gymnasium leiteten. Über ein europäisches Erasmus-Projekt knüpfte Emmert Kontakte zur Atuarfik-Hans-Lynge-Schule in Nuuk. An der nicht nur architektonisch herausragenden Schule, die nach einem grönländischen Schrift-

steller benannt ist und in der 20 000 Einwohner zählenden Stadt auch als Kulturzentrum dient, werden 500 Schüler unterrichtet.

Im Mai 2022 kam zunächst eine Grönland-Gruppe nach Hanau. Die Jugendlichen waren bei Gastfamilien untergebracht, besuchten eine Woche lang den Unterricht am Rehbein-Gymnasium. Im September folgte nach einem Zwischenstopp auf Island der Gegenbesuch von 13 Rehbein-

Gymnasiasten in Nuuk. Von „der Gastfreundschaft, der Offenherzigkeit und dem Zusammenhalt der Grönländer“ und auch den Naturerlebnissen schwärmt Mika Rautenberg noch heute.

Auch wenn nach dem Weltwirtschaftsforum in Davos die aggressivsten Pläne des US-Präsidenten, sich Grönland einzuverleiben, dem derzeitigen Anschein nach vom Tisch sind: Viele Grönländer seien nach wie vor verunsichert, hat Emmert von seinem dortigen Lehrerkollegen erfahren, „weil sie nicht wissen, was noch passieren wird“. Während der ersten Amtszeit von Donald Trump, als dessen Grönland-Pläne schon mal kurzzeitig aufkamen, sei das noch belächelt worden. Wie ernst aber die Lage in den letzten Monaten war, zeige sich daran, „dass die Regierung die Grönländer aufgefordert hatte, für den Fall der Fälle zu Hause Vorräte anzulegen“, berichtet Emmert.

Ob es in absehbarer Zeit eine Neuauflage des Schüleraustauschs mit Grönland geben könnte? Schön wäre das schon, sagt Etienne Emmert. Aber die Kosten seien nun mal vergleichsweise hoch und Zuschüsse, wie sie damals über das spezielle Erasmus-Programm geflossen sind, derzeit nicht in Sicht.

CHRISTIAN SPINDLER

Digitale Angebote stark nachgefragt

Kulturforum zieht positive Bilanz – Ausleihzahlen stabil



Die Stadtbibliothek im Kulturforum hat 400 000 Besucher sowie etwa 237 000 Ausleihen im Jahr 2025 verzeichnet.

STADT HANAU/MORITZ GÖBEL

Hanau – Das Kulturforum Hanau mit der Stadtbibliothek hat 2025 rund 400 000 Besucherinnen und Besucher sowie etwa 237 000 Ausleihen verzeichnet. Die Zahlen blieben im Vergleich zum Vorjahr stabil, wie die Stadt mitteilte.

Besonders stark nachgefragt waren demnach die digitalen Angebote mit 165 721 Titeln im eMedien-Verbund und 3339 eigenen eMedien. Als Lern- und Aufenthaltsort erwies sich das Kulturforum ebenfalls als sehr beliebt: Die Internet-PCs wurden über 13 000 Stunden genutzt, das WLAN zählte durchschnittlich 12 948 Nutzer pro Monat mit einem Spitzenwert von über 16 000 Logins im April zur Abiturphase. „Diese positive Entwicklung zeigt, wie stark

sich das Kulturforum als sogenannter dritter Ort etabliert hat und beweist die hohe Aufenthaltsqualität des Hauses“, stellt Oberbürgermeister Claus Kaminsky fest. Mit 264 Veranstaltungen und über 6000 Teilnehmenden unterstreiche die Einrichtung ihre Rolle als lebendiger Veranstaltungsort.

Die Kinder- und Jugendbibliothek führte 90 Führungen mit mehr als 1600 Teilnehmern durch und organisierte 95 Veranstaltungen mit rund 1200 Besucherinnen und Besuchern. Ein besonderer Höhepunkt seien die ausgebuchten Lesungen mit Singa vom Kika gewesen, die sogar Familien aus ganz Deutschland nach Hanau lockten. Der Sommerleseclub „Buchdurst“, der 66. Vorlese-

wettbewerb und der 37. Fabulierwettbewerb stärkten die Leseförderung.

Der Maker-Space bot 52 Veranstaltungen mit 386 Teilnehmern sowie Ferienprojekte zu 3D-Druck, Gaming und digitaler Spieleentwicklung. Die im April gestartete „Bibliothek der Dinge“ verzeichnete bereits 443 Ausleihen von E-Book-Readern, Tonie-Boxen und anderen elektronischen Geräten. Das Medienzentrum führte 108 Fortbildungen mit 808 Teilnehmern durch.

Für 2026 plant das Kulturforum unter anderem neue Buchungs- und Raumsysteme, die Erweiterung der „Bibliothek der Dinge“, lange Lernnächte sowie weitere Bildungs- und Kulturprojekte.

kd

DEINE

NACHT DER

AUSBILDUNG

IN OFFENBACH

2026

27. FEBRUAR

16–20 UHR

55 BERUFE

21 UNTERNEHMEN

1 NACHT

WWW.DEINE-NACHT-DER-AUSBILDUNG.DE

Kunstrasenplatz in Betrieb genommen

Neues Herzstück der Sportanlage an der Lindenau in Großauheim

Hanau-Großauheim – „Ein weiterer wichtiger Meilenstein für den Sportstandort Hanau ist erreicht“, heißt es in einer Mitteilung aus dem Rathaus. Mit der Freigabe des neuen Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage an der Lindenau in Großauheim habe die Stadt Hanau einen zentralen Bestandteil eines zukunftsweisenden Großprojekts jetzt offiziell in Betrieb genommen.

„Der neue Kunstrasenplatz ist weit mehr als nur eine moderne Spielfläche – er ist ein bedeutender Schritt für den Sport in Hanau und ein Ort, an dem Sport gemacht und echter gesellschaftlicher Zusammenhalt gelebt werden kann“, sagte Hanaus Bürgermeister und Sportdezernent Dr. Maximilian Bieri laut Mitteilung anlässlich der Freigabe vor wenigen Tagen. „Mit diesem Platz schaffen wir hervorragende, zeitgemäße Bedingungen für den Schul- und Vereinssport und setzen zugleich ein starkes Zeichen für die Weiterentwicklung unserer Sportstadt.“

Der Kunstrasenplatz bildet das Herzstück der rund 35 500 Quadratmeter großen Sportanlage an der Lindenau und ermöglicht ganzjährig sowie wetterunabhängig optimale Trainings- und Spielbedingungen. „Gerade für Schulen und Vereine ist das ein enormer Gewinn“, wird Bieri weiter zitiert.



Der Kunstrasenplatz der Sportanlage an der Lindenau ist jetzt freigegeben worden.

PRIVAT

„Der Platz bietet ein modernes Niveau, das den steigenden Anforderungen im Sport ebenso gerecht wird wie dem Wunsch nach Verlässlichkeit und Planungssicherheit.“

Beim Freigabetermin nahmen unter anderem Vertreterinnen und Vertreter des städtischen Eigenbetriebs Immobilien- und Baumanagement (IBM),

der Fachstelle Sport, der beteiligten Sportvereine sowie der benachbarten Lindenaus Schule teil. Sybille Jesgarz vom IBM hob die gute und enge Zusammenarbeit aller Beteiligten hervor, die maßgeblich zum zügigen Fortschritt des Projekts beigetragen habe. Auch die ansässigen Vereine unterstrichen die Bedeutung des neuen Kunstra-

senplatzes. Heinz Hofmann vom VfB Großauheim sprach von einem „enormen Gewinn für die tägliche Trainingsarbeit, insbesondere im Jugendbereich“.

Klaus Bechtel vom FC Rot Weiß Großauheim ergänzte, dass die neue Infrastruktur die sportliche Entwicklung der Vereine nachhaltig stärke und

neue Perspektiven eröffne. Besonders groß ist auch der Nutzen für den Schulsport. Dr. Hermann Alig, Schulleiter der direkt angrenzenden Lindenaus Schule, erklärte laut Mitteilung: „Für den Sportunterricht eröffnen sich hier ganz neue Möglichkeiten. Der Kunstrasenplatz wird einen wichtigen Beitrag zu einem zeitgemä-

ßen, vielseitigen und qualitativ hochwertigen Schulsport leisten. Außerdem ermöglicht er uns, dass hier auch das Sportabitur abgelegt werden kann.“

Die Sportanlage an der Lindenau entsteht in enger Zusammenarbeit zwischen dem Immobilien- und Baumanagement der Stadt Hanau und dem Amt für sozialen Zusammenhalt und Sport. Neben dem nun freigegebenen Kunstrasenplatz wird die Anlage künftig unter anderem über eine moderne Leichtathletikinfrastruktur, zusätzliche Sportflächen sowie neue Aufenthalts- und Begegnungsbereiche verfügen. „Die Sportanlage Lindenau ist nicht nur ein Ort für Wettkampf und Training“, so Bürgermeister Bieri. „Sie ist ein Raum für Bewegung, Begegnung und Gemeinschaft – und damit ein wichtiger Baustein für den Sport in der Stadt Hanau.“ Der Bürgermeister konnte außerdem verkünden, dass für die offizielle Eröffnung die Traditionsmannschaft von Eintracht Frankfurt ihr Kommen zugesagt hat. Die vollständige Fertigstellung der Sportanlage ist für Juni 2026 vorgesehen. Mit dem Projekt setzt die Stadt Hanau laut Mitteilung ihre „umfangreichen Investitionen in eine nachhaltige, leistungsfähige und zukunftsorientierte Sportinfrastruktur“ konsequent fort.

cd

BWL vereint mit Technik-Know-how

Ludwig-Geißler-Schule verabschiedet Technische Betriebswirte



Die Absolventen der Fachschule für Technik an der Hanauer Ludwig-Geißler-Schule – hier mit Lehrkräften sowie Mitgliedern der Schulleitung – wurden feierlich entlassen. PM

Hanau – Die Ludwig-Geißler-Schule (LGS) hat erneut einen erfolgreichen Jahrgang staatlich geprüfter Technischer Betriebswirte verabschiedet.

„Technische Betriebswirtschaft“ ist ein Ergänzungstudiengang an der LGS für Personen, die eine Weiterbildung an einer zweijährigen Fachschule im Fachbereich Technik erfolgreich absolviert haben.

Für den prosperierenden Hightech- und Industriestandort Hanau sei die LGS als bedeutender Anbieter in der Weiterbildung ein wesentlicher Pfeiler. Der Arbeitsmarkt vor Ort benötigt Berufspraktiker, die technisches und betriebswirtschaftliches Know-how vereinen. Diese Fähigkeiten erlangen die beruflich gebildeten jungen Erwachsenen in der Weiterbildung zum staatlich geprüften Techniker (Ba-

chelor Professional in Technik) und zusätzlich zum Technischen Betriebswirt in zweieinhalb Jahren in Vollzeit beziehungsweise fünf Jahren in Teilzeit (Abendunterricht).

Im Rahmen der Abschlussfeier wurden 16 Technische Betriebswirte geehrt. Ausgezeichnet wurden zudem die drei Jahrgangsbesten – David Desch, Lewin Scholl und Pierre Strohl. Das Trio glänzte mit der hervorragenden Note 1,0.

„In der heutigen Zeit, in der die technische Entwicklung beispielsweise im Bereich der künstlichen Intelligenz unglaublich schnell sei, werde die Fähigkeit, Probleme zu analysieren und Ergebnisse solcher Systeme kritisch bewerten zu können, immer entscheidender“, sagte LGS-Schulleiter Martin Lindenau. Dass die Absolventen diese Kompetenzen

erworben hätten, ermögliche es ihnen nun, im Berufsleben anspruchsvolle und spannende Aufgaben zu übernehmen – der Berufsalltag werde dadurch alles andere als langweilig.

Die Abteilungsleiterin der Fachschule für Technik, Dr. Tanja Mainzer, nutzte die Feier, um dem Lehrkräfteteam um den Klassenlehrer Elmar Schäfer ihren besonderen Dank auszusprechen. Mit hohem fachlichem Know-how und großem persönlichen Einsatz habe das Team die Studierenden auf ihrem Weg zu einem wichtigen Karriereschritt begleitet.

Einblicke in das Studium an der Fachschule für Technik bietet der Tag der Berufe, der am Freitag, 13. März, zwischen 10 und 14 Uhr an der Ludwig-Geißler-Schule stattfindet. upn

Goldhaus Obertshausen

SEIT ÜBER 20 JAHREN IHR EXPERTE VOR ORT!

VERTRAUEN IST GOLD WERT

Ihr Partner für den Ankauf von Wertgegenständen wie zum Beispiel:

- Gold
- Silber
- Uhren
- Bestecke & Zinn
- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Antiquitäten

Vertrauen ist Gold wert – besonders, wenn es um Erbstücke oder Schmuck geht. Ich bin Holger Honig, Inhaber des Goldhaus Obertshausen, und seit über 20 Jahren Ihr Ansprechpartner für den fairen Ankauf von Gold, Silber und Edelmetallen. In angenehmer Atmosphäre berate ich Sie ehrlich, diskret und mit Feingefühl. Ganz ohne Druck – aber mit viel Erfahrung. Schauen Sie vorbei – ich nehme mir Zeit für Sie!

Holger Honig

Holger Honig | Bahnhofstraße 58 | 63179 Obertshausen
Tel.: 0 6104 9 531315 | www.goldhaus-obertshausen.de
Mo-Fr: 10.00-13.00 Uhr | 15.00-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

P rechts von der Kirche vor dem Pfarrhaus

* Ihr Vorteil bei uns:

RADIO SCHRÖDERLudwigstrasse 81 - 63456 Hanau-Steinheim
Tel: 06181 / 63036 - Mail: radio-schroeder@gmx.de

* Wir bieten überwiegend Produkte aus:

DEUTSCHLAND**LOEWE****Metz****SIEMENS****LIEBHERR****TechniSat**

Unsere Meister-Service erreichen Sie unter Tel: 06181 / 63036



Sinatra-Songs zugunsten der Roßdorfer Kirche

Bruchköbel – Unter dem Titel „Fly me to the Moon“ findet am Samstag, 7. März, ein Konzertabend mit Christoph Kranz im Gemeindehaus Roßdorf statt. Ab 18.30 Uhr sind die Besucher eingeladen, sich mit den größten Hits von Frank Sinatra, Dean Martin und weiteren Swing-Legenden auf eine musikalische Reise durch die 50er- und 60er-Jahre zu begeben. Veranstalter ist der Förderverein Michaelskirche zu Roßdorf. Ein Teil der Einnahmen ist für die Sanierung der Kirche bestimmt.

Kranz, der als Sänger und Moderator auftritt, präsentiert ein buntes Potpourri an Songs, ergänzt durch Anekdoten aus der Musikszene. Der Abend verspricht, das Publikum mit bekannten Melodien des „Rat Pack“ zu begeistern und es in die aufregenden Metropolen jener Zeit zu entführen.

Der Eintrittspreis beträgt 13 Euro, Karten sind im Kleinen Hofladen in Roßdorf erhältlich. Der Konzertabend beginnt um 19.30 Uhr und lädt zum Mitsingen und Mitswingen ein. how

Frauenreferat Bruchköbel bietet Comedy

Bruchköbel – Das städtische Frauenreferat präsentiert am Freitag, 27. Februar, die Kabarettistin Luisa Charlotte Schulz mit ihrem Soloprogramm „Stabil Instabil“ im Stadthaus. Die als Comedy-Shootingstar geltende Künstlerin thematisiert das Erwachsenwerden einer Mittdreißigerin, die zwischen Mutterschaft und anderen Lebensentwürfen schwankt. Geboten wird ein Comedy-Abend voller Hoffnung für alle, die nie erwachsenen werden wollten, es trotzdem geworden sind oder da irgendwann noch durchmüssen. Luisa Charlotte Schulz präsentiert ein Programm mit Tempo, Charme und 1000 Gründen, morgen doch wieder aufzustehen.

Die Karten kosten im Vorverkauf 23 Euro, an der Abendkasse 25 Euro und sind erhältlich über Eventim, bei Schreibwaren Schenker, Rathausbuchhandlung Bruchköbel sowie im LOKAL. how

Matthias Grünewald liest in Neuberg

Neuberg – Das Bücherschrankteam der Gemeinde lädt für Donnerstag, 5. März, um 19 Uhr, zu einer besonderen Lesung mit Matthias Grünewald ins Bürgerhaus Rüdighaus ein. Unter dem Titel „Tod am Ganges“ präsentiert der Autor, Schauspieler und Journalist Auszüge seiner Kriminalgeschichte, die in Hanau und Indien spielt. Die Lesung wird durch Fotos ergänzt, die die Zuhörer auf eine visuelle Reise nach Indien mitnehmen. Die Eintrittskarten kosten im Vorverkauf acht Euro, an der Abendkasse dann zwölf Euro. Tickets sind erhältlich in lokalen Geschäften.

Grünewald, bekannt für seine Kriminalromane über den Kommissar Herbert Schönfelder, vereint Literatur und visuelle Eindrücke. how

Ehrung für zwei Brückenbauer

Pfarrer Otto Löber und Historiker Jürgen Müller erhalten Silberne Ehrenplakette

Nidderau – Ob es sein Kampf für die Erhaltung der aussterbenden Nidderauer Männerchöre ist oder auch seine Sorge um die „Erosion unserer Dörfer“, die Otto Löber unter anderem daran festmacht, dass Läden zunehmend durch Automaten ersetzt werden – beide Beispiele stehen dafür, dass der Pfarrer im „Unruhestand“ stets Politisches und Alltägliches, Kultur und Religion als Ganzes sieht. „Du willst gestalten“, stellte Bürgermeister Andreas Bär (SPD) bei seiner Laudatio auf den Ostheimer fest, als er ihm kürzlich die Silberne Ehrennadel der Stadt Nidderau verlieh.

Dieselbe Anerkennung – die zweithöchste der Stadt nach der Ehrenbürgerwürde – wurde in der letzten Sitzung des Stadtparlaments vor der Kommunalwahl auch dem Historiker Professor Dr. Jürgen Müller zuteil. „Ich freue mich sehr, dass wir beide diese Ehrung heute Abend gemeinsam erhalten“, sagte Otto Löber, „denn Jürgen und ich sind zusammen auf dem Jakobsweg unterwegs gewesen und deshalb einander sehr verbunden.“

Ausführlich hatte Bär zum Eingang der Versammlung die Verdienste der beiden Brückenbauer gewürdigt. Der eine Pfarrer, der Kirche und Kultur, Ernst und Heiterkeit, Jung und Alt verbindet. Der andere Historiker, der Akademie und Alltag, Vergangenheit und Gegenwart verknüpft.

Mit seinem Engagement habe Jürgen Müller, bis zum Ruhestand im vergangenen Jahr Professor an der Frankfurter Goethe-Universität, den Menschen vor Ort ihre ländliche Geschichte bewusst gemacht. Durch zahlreiche Ausstellungen, Publikationen und Vorträge habe Müller Geschichte erlebbar gemacht. Etwa zu den Auswirkungen



Die zweithöchste Auszeichnung der Stadt Nidderau erhielten Pfarrer i. R. Otto Löber (Zweiter von rechts) und Professor Dr. Jürgen Müller (Zweiter von links) mit der Silbernen Ehrenplakette. Es gratulierten Erster Stadtrat Rainer Vogel (links) und Bürgermeister Andreas Bär (rechts).

JAN-OTTO WEBER

gen des Dreißigjährigen Krieges oder des Ersten Weltkriegs auf Ostheim und andere Dörfer. Als stellvertretender Vorsitzender des Heimat- und Geschichtsvereins Ostheim unterstützte und gestaltete er auch das Dorfmuseum im Bürgerhof. „Sie begreifen eine solche Einrichtung als lebendigen Lern- und Bildungsort zur Geschichte des ländlichen Raums“, erklärte Bär. Zudem verbinde Müller die Vergangenheit auch mit den Herausforderungen der Gegenwart. Beispielsweise mit einem Vortrag zum Wesen und zur Entwicklung des Ras-

sismus im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus. „Sie zimmern aus der Vergangenheit einen Rahmen für die Gegenwart und einen Auftrag für die Zukunft.“

Ein Mahner für den Frieden

Otto Löber trug als Pfarrer in Eichen und Erbstadt seit 1990 die „Kirche immer direkt ins Leben vor Ort“, schloss Bär seine zweite Laudatio an. Taufen im Maisfeld, Gottesdienste auf dem Fußballplatz – der umtriebige Gottesmann ist für seine

unkonventionelle und doch verbindliche Art bekannt. Das Projekt Kunst-Mais und der Verein Freundeskreis Hof Buchwald, deren Mitbegründer er ist, verknüpfen Kunst mit gesellschaftlichen Fragen. Ähnlich wirkt er durch das Feuertheater Sancto Petrolino. Der Lernort Bauernhof liegt ihm am Herzen, führt junge Menschen über den Buchwald-Biohof, vermittelt Naturkreisläufe und ökologische Verantwortung.

Mit Projekten wie den 210 Kreuzen zum Volkstrauertag auf dem Ostheimer Friedhof

Bürgermeisterwahl ist terminiert

Wie von der Verwaltung vorgeschlagen, legte die Mehrheit von SPD und Grünen in der Stadtverordnetenversammlung den Termin für die **Bürgermeisterwahl auf den 15. November 2026** und den Stichwahltermin auf den 29. November fest. Es ist der frühestmögliche Termin, sechs Monate vor Ablauf der Amtszeit am 14. Mai 2027. Auf Nachfrage von CDU-Fraktionsvorsitzendem Thomas Warlich, warum der Termin schon jetzt festgelegt werde und wie der Vorschlag zustande käme, erklärte Bürgermeister Andreas Bär (SPD), der Wahltermin im November habe **seit 30 Jahren eine gewisse Tradition**. Man vermeide so einen Wahlkampf im Advent und in der Erkältungszeit während der Faschingsstage im neuen Jahr. Die CDU stimmte ohne weitere Debatte gegen den Termin, FDP-Vertreter Tien enthielt sich. **Bär war bereits im Oktober 2025** von der SPD einstimmig für eine erneute Kandidatur nominiert worden. Weitere Kandidaten sind bislang nicht bekannt. jow

mahnt Löber zum Frieden. Er engagiert sich seit Jahrzehnten für Flüchtlinge, für den Posauenchor Eichen-Erbstadt und zuletzt auch im Ortsbeirat Ostheim. „Otto, Du bist auf Deine ganz persönliche Art ein Gigant“, erklärte Bär, der ihm zugleich „eine Bescheidenheit, verbunden mit einer tiefen Liebe zu den Menschen“ attestierte. „Danke für Dein Wirken, das unsere Stadt geprägt und sie damit offener und lebendiger gemacht hat.“ **JAN-OTTO WEBER**

Gemeinsames Lernen birgt viele Vorteile

Tandemprojekt am Lichtenberg-Oberstufengymnasium in Bruchköbel hat sich bewährt

Bruchköbel – Das Tandemprojekt am Lichtenberg-Oberstufengymnasium (LOG) steht seit 2019 für gemeinsames Lernen und gegenseitige Unterstützung. Sarah, Schülerin der Jahrgangsstufe 12, engagiert sich erstmals in diesem Projekt und begleitet sechs Schülerinnen der elften Klasse. Dabei unterstützt sie sie vor allem im Fach Mathematik, bei Bedarf auch in Physik und Chemie.

Der Einstieg in die gymnasiale

le Oberstufe stellt viele Schülerinnen vor neue Herausforderungen. Genau hier setzt das Tandemprojekt an: Nach dem Prinzip „Schüler helfen Schülern“ werden Lerninhalte gemeinsam erarbeitet, Fragen geklärt und Unsicherheiten abgebaut. Für Sarah ist das Projekt eine Möglichkeit, eigene Erfahrungen weiterzugeben und jüngere Schülerinnen gezielt zu unterstützen.

Die Teilnahme am Tandem-

projekt ist freiwillig und erfolgt ohne Vergütung. Für Sarah steht jedoch nicht der materielle Aspekt im Vordergrund, sondern der persönliche Gewinn: Durch das Erklären des Unterrichtsstoffs vertieft sie ihr eigenes Fachwissen und übernimmt Verantwortung. Gleichzeitig entsteht ein vertrauensvolles Lernklima, in dem sich die Elftklässlerinnen trauen, Fragen zu stellen und an ihren Schwächen zu arbeiten.

Nach einem ersten Kennenlernen zu Beginn des Schuljahres treffen sich die Tandems regelmäßig – je nach Bedarf in Präsenz oder online. In den gemeinsamen Lernphasen werden mathematische Grundlagen wiederholt, Aufgaben und Hausaufgaben bearbeitet sowie Klausuren vorbereitet. Auch fachübergreifende Inhalte aus Physik und Chemie werden aufgegriffen, insbesondere dort, wo mathematische Kenntnisse

eine zentrale Rolle spielen. Die Rückmeldungen der teilnehmenden Schülerinnen zeigen, wie wirkungsvoll dieses Konzept ist. Viele von ihnen berichten von besseren Leistungen, mehr Sicherheit und wachsendem Selbstvertrauen. Neben der fachlichen Förderung stärkt das Tandemprojekt auch soziale Kompetenzen wie Geduld, Kommunikationsfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein. upn

PORTAS
Aus Liebe zum Handwerk seit 1974**RENOVIERUNGEN nach Maß von**

Besuchen Sie unsere Ausstellung nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

TÜREN | KÜCHEN FENSTER | TREPPEN | DECKEN

PORTAS STUDIO Rolf Henkel | Schmidtstraße 12 | 63128 Dietzenbach | 06074 - 404 127 | info@henkel.portas.de | henkel.portas.de

„Schule muss umdenken“

Simone Studebaker hat die Leitung der Käthe-Kollwitz-Schule übernommen

Langenselbold – Simone Studebaker ist die Neue an der „Käthe“. Das bisherige Programm der Integrierten Gesamtschule will sie stärken und erweitern. Studebaker kommt von der Nidderauer Bertha-von-Suttner-Schule, wo sie neben ihrer Lehrtätigkeit in der Schulleitung als Pädagogische Koordinatorin tätig war. Ihre Vorgängerin in Langenselbold, Gabriele Zimmerer, wurde dieser Tage verabschiedet. Sie nimmt zunächst ein Sabbatjahr und geht dann in den Ruhestand (wir berichteten).

Wen es danach drängt, Studebakers Namen auf englisch auszusprechen, weil man sich an die gleichnamige ehemalige US-amerikanischen Kutschchen- und vor allem Automarke erinnert fühlt, der liegt nicht falsch. „Ich bin mit einem Amerikaner verheiratet“, sagt Studebaker. Sie selbst stammt aus Warburg im Kreis Höxter. „Schulleiterin zu werden, war schon immer mein Ziel“, sagt sie mit einem Lächeln. „Verwalten und gestalten, das mag ich, wobei ich den Fokus auf das Gestalten lege“, betont sie. Als der Anruf kam, ob sie an der Käthe-Kollwitz-Schule die Leitung übernehmen möchte, habe sie deshalb nicht lange überlegen müssen. Anfang Februar machten Kollegium und Schülerschaft an der „Bertha“, an der sie 14



„Ich werde erstmal gut zuhören und die Strukturen verstehen lernen“: Simone Studebaker ist die neue Leiterin der Käthe-Kollwitz-Schule.

Jahre unterrichtete, ihr einen großen Abschiedsbahnhof. Die vielen Geschenke dekorieren nun ihr neues Büro. Eine Schule schaffen, in die Schüler gerne gehen, diesen Vorsatz nehmen sie mit in die „Käthe“. Deren Schulmotto, „Etwas leisten und sich wohlfühlen“, möchte sie daher gerne umdrehen.

Studebaker kennt unterschiedliche Perspektiven auf Schule, nicht allein, weil sie Mutter zweier Kinder ist. Sie war im Förderverein und Schulleiternbeirat engagiert. Das Lehramtsstudium für Ma-

thematik und Sport in Paderborn unterbrach sie für einen Schenker in die Wirtschaft. Erst danach absolvierte sie das Erste und das Zweite Staatsexamen, letzteres in Hessen an der Bertha-von-Suttner-Schule. „Es hat mir gut getan, mal einen anderen Blick zu bekommen“, sagt die 46-Jährige. Eine andere Sicht auf Schule hat sie überdies mit ihrem bildungspolitischen Engagement. Studebaker fungiert als Kreisvorsitzende der CDU-Vereinigung Arbeitsgemeinschaft Christlich Demokratischer Lehrerinnen

und Lehrer. „Schule muss umdenken, pädagogische Selbständigkeit ist gefordert“, sagt Studebaker. Die Vermittlung von Kompetenzen müsse über der von Fakten stehen. Und „Eltern sind Bildungspartner“, steht für sie fest.

Zwischen ihrer vorherigen und der neuen Wirkungsstätte sieht sie neben der Schulform einige Gemeinsamkeiten, etwa den Status als Kulturschule, dessen Beibehaltung ihr wichtig ist und den sie stärken will. Auf dem Schulgelände soll etwa ein Haus für einen „Artist In

Residence“ entstehen, für Ausstellungen und den direkten Schüler-Künstler-Austausch. Das MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik)-Zentrum soll auch außerhalb der Schule vernetzt werden. Kooperationen mit der Stadt oder mit Unternehmen in der Kommune seien denkbar. Das Erasmus-Programm soll auf Finnland und die USA ausgeweitet werden.

Schulentwicklung ist für Studebaker keine Aufgabe für Solisten. „Teamarbeit ist mir sehr wichtig“, betont sie. Vorneweg will sie die kommenden Wochen zum Kennenlernen nutzen. „Ich werde erstmal gut zuhören und die Strukturen verstehen lernen, bei Kollegium wie Schülerschaft“, sagt Studebaker. Ob sie ihre erfolgreiche Arbeit in der „Bertha“ auf die „Käthe“ eins zu eins übertragen werde? Das komme auf die Schülerschaft an, sagt sie. Aus dem Unterrichten wird sich Studebaker jedoch vorerst zurücknehmen müssen. „Es gibt noch keinen Stellvertreter“, bemerkt sie. Und dann gibt es noch die seit 2019 laufende Sanierung der Schulgebäude. „Wir sind im fünften und letzten Abschnitt. Ende dieses Jahres wird die Schule ganz fertig sein. Die Modernisierung ist für die Schüler eine Wertschätzung“, bemerkt Studebaker.

DETLEF SUNDERMANN

Musikalische Reise durch zwei Jahrhunderte

Langenselbold – Am Sonntag, den 1. März, um 17 Uhr gastieren Karin Heidrich (Klavier) und Britta Roscher (Querflöte) mit ihrem Programm „Flöte an Tasten und Lyrik – Musik und Poesie“ im Stucksaal des Schlosses. Veranstalter vom Kulturmanagement der Stadt Langenselbold, lädt der Konzertabend zu einer poetischen Reise durch zwei Jahrhunderte Musikgeschichte ein. Das neue Programm des Duos öffnet eine klangvolle Schatzkiste der Musik für Flöte und Klavier, ergänzt durch Gedichte und kurze literarische Texte. Auf dem Programm stehen Werke aus Klassik, Romantik, Impressionismus und Moderne, darunter die ausdrucksstarke Sonate von Francis Poulenc, Camille Saint-Saëns’ „Romance“, Variationen von Ludwig van Beethoven sowie Kompositionen von Germaine Tailleferre und Pauline Viardot – Komponistinnen, die zu Unrecht lange im Schatten standen. Karin Heidrich ist seit 2017 Dozentin und Organisatorin der Selbolder Sommermusikurse. Britta Roscher ist Kuratorin der Konzertreihe „FreitagsMusik in der Monta“ in Wiesbaden. Die Sprecherin und Moderatorin des Abends ist Astrid Kellenbenz. Eintrittskarten sind erhältlich unter www.langenselbold.de/kultur, im Reisebüro Selbolder Ferieninsel sowie in allen Eventim-Ticketshops.

leg

Wertvoller Austausch der Generationen

Seniorinnen besuchen Kita „Die Kleinen Ritter“



Spielerische Begegnung von Jung und Alt: Bewohnerinnen der Senioren-Dependance haben die Bärengruppe besucht.

PM

Ronneburg – Im Rahmen der seit langem bestehenden Kooperation zwischen der Senioren-Dependance Ronneburg und der Kita „Die Kleinen Ritter“ haben mehrere Bewohnerinnen aus dem Haus Ronneburg die Kindertagesstätte besucht. Begleitet wurden die Seniorinnen von Hausleiterin Nadine Roth sowie der Fachkraft für Soziale Betreuung, Andrea Ebert.

Möglich wurde der Besuch durch das besondere Engagement von Roland Reidel. Als Vorstand des DRK-Ortsvereins Ronneburg unterstützt er dort, wo Hilfe gebraucht wird – und übernahm an diesem Tag den Fahrdienst für die Besucherinnen.

In der Bärengruppe wurden die Seniorinnen herzlich von den Kindern empfangen. Bei Kreppeln und Kaffee konnten

alle in entspannter Atmosphäre ankommen. Einige Kinder nutzten die Gelegenheit, um die Gäste mit kleinen Kostlichkeiten aus der Puppenküche zu bewirten – darunter Eis, Pizza und Kuchen.

Nach dem gemeinsamen Begrüßungslied blieb viel Zeit für kreative und spielerische Beschäftigungen. Es wurde gebastelt, gemalt und vorgelesen. Mit großer Offenheit und Selbstverständlichkeit banden die Kinder die Seniorinnen sowie Roland Reidel in ihre Aktivitäten ein. Neben bunten Luftballons aus Fotokarton, die mit Kreppkugeln verziert wurden, entstanden viele andere kleine Kunstwerke, die gemeinsam gestaltet wurden.

Ein Teil der Besucherinnen nutzte die Gelegenheit zu einem kleinen Rundgang durch die Kindertagesstätte. Beson-

ders beeindruckt zeigte sich dabei Anneliese Ritter, die viele Jahre als Kinderkrankenschwester und Logopädin tätig war. Sie lobte die liebevolle Gestaltung der Gruppenräume sowie die vielfältigen Spiel- und Lernangebote, die sich an unterschiedliche Altersstufen richten. Besonders angetan war sie von den Krippengruppen, in denen Kinder im Alter von einem bis drei Jahren betreut werden.

Die durchdachte Ausstattung und die ruhige Atmosphäre in diesem Bereich, aber auch die Selbstverständlichkeit, mit der die Kleinsten miteinander und mit den Erzieherinnen spielen, empfand sie als besonders bemerkenswert.

Immer wieder zeigt sich bei diesen Begegnungen, wie wertvoll der Austausch zwischen den Generationen ist.

upn

Ich wünsche mir Dr. Maximilian Bieri als Oberbürgermeister. Am 15. März wählen gehen. Ihr Claus Kaminsky

miteinander für HANAU

Dr. Maximilian Bieri

Oberbürgermeisterwahl am 15. März 2026

POLITISCHE ANZEIGE | Der Auftraggeber ist der SPD-Stadtverband Hanau. Die Anzeige steht im Zusammenhang mit der Oberbürgermeisterwahl am 15.03.2026E | Transparenzinfo: <https://tptp.ippn.media/ToQn>

Viele praxisnahe Projekte

Natur-Kita Erlensee mit Umweltpreis des Main-Kinzig-Kreises ausgezeichnet

Erlensee – Große Anerkennung für gelebten Umwelt- und Naturschutz: Die Natur-Kita Erlensee wurde gemeinsam mit vier weiteren Projekten mit dem Umweltpreis des Main-Kinzig-Kreises 2025 ausgezeichnet. Der Schwerpunkt des Preises stand unter dem Motto „Biodiversität erhalten – Vielfalt schützen“. Mit der Auszeichnung würdigt der Kreis innovative und nachhaltige Projekte, die sich in besonderer Weise für den Schutz der biologischen Vielfalt einsetzen. Die Natur-Kita Erlensee habe die Jury insbesondere mit ihrem ganzheitlichen nachhaltigen pädagogischen Konzept überzeugen können, heißt es in einer Mitteilung.

Im Mittelpunkt der täglichen Arbeit der Natur-Kita „steht das

unmittelbare Erleben der Natur im Lauf der Jahreszeiten“. Kinder lernten hier von klein auf, ökologische Zusammenhänge zu verstehen, Verantwortung für ihre Umwelt zu übernehmen und die Vielfalt von Pflanzen und Tieren wertzuschätzen. Nachhaltigkeit werde dabei nicht nur theoretisch vermittelt, sondern im Alltag aktiv gelebt. „Ein Herzprojekt das auch zeigt wie wichtig es ist, Kindern Raum für Natur, Erfahrungen, echte Begegnungen und Staunen zu geben.“

Einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Biodiversität leistet die Natur-Kita durch zahlreiche praxisnahe Projekte. Dazu gehören unter anderem der Bau und die Pflege eines Wildbienenhotels, das An-

legen einer Benjeshecke als wertvoller Lebensraum für Insekten, Vögel und Kleintiere sowie Vogelfutterstellen und Nist-

kästen, die heimischen Vogelarten Schutz und Nahrung bieten. Diese Projekte werden gemeinsam mit den Kindern um-

gesetzt und regelmäßig betreut, wodurch Natur- und Artenschutz direkt erfahrbar werden. Ein neues Projekt sei bereits in Planung, heißt es. Im Eingangsbereich der Kita soll ein sogenannter „Käferkeller“ entstehen und mit einer begleitenden Infotafel auch Besucherinnen und Besucher des Limesparks für das Thema Artenvielfalt begeistern.

Laut Pressebericht hob die Jury hervor, dass die Natur-Kita Erlensee mit diesem aktiven Engagement einen bedeutenden Beitrag zur frühkindlichen Umweltbildung leistet und langfristig das Bewusstsein für den Erhalt der Biodiversität stärkt. Gerade in Zeiten des fortschreitenden Artenverlustes sei dieses Engagement von besonderer Bedeutung.

„Die Auszeichnung mit dem Umweltpreis MKK 2025 ist für das Team der Natur-Kita Erlensee eine wertvolle Bestätigung seiner Arbeit und zugleich Ansporn, den eingeschlagenen Weg konsequent weiterzugehen – für den Schutz der Natur und eine nachhaltige Zukunft kommender Generationen.“ In diesem Zusammenhang bedankte sich die Natur-Kita bei Bürgermeister Stefan Erb und der Stadt, Planungsmitgliedern, Dienstleistern, ihrer Leitung, dem Elternbeirat, dem Förderverein und den Eltern für das Vertrauen, die Wertschätzung ihrer Arbeit. Vor allem aber wird den Kindern gedankt, „die jeden Tag zeigen, was wirklich zählt: dreckige Füße, zerzaustes Haar und leuchtende Augen“.



Das Team präsentiert stolz den Preis (von links): Iris Imkeller, Franziska Fuchs, Diana Traxel, Stefanie Bojetuel, Paulina Koch, Paulina Wajda und Lea Trageser.

Bürgermeisterwahl 2026 Langenselbold entscheidet über neuen Rathauschef

Bürgermeister Timo Greuel (SPD) tritt nicht noch einmal an. Um seine Nachfolge haben sich Florian Gibbe (CDU), Axel Häslar (FWL) und Wolfgang Rittershauß (SPD) beworben.

Kommen Sie vorbei, lernen Sie die Bewerber und deren Positionen kennen und stellen Sie die Fragen, die Ihnen auf dem Herzen liegen.

Gerne können Sie Ihre Fragen vorab auch an langenselbold@hanauer.de schicken.

Der Eintritt zum Wahlforum ist frei.

**Dienstag, 3. März 2026, 19 Uhr
(Einlass 18 Uhr)**

Klosterberghalle, Schloßpark 2, 63505 Langenselbold

Auf dem Podium:

Florian Gibbe (CDU)

Axel Häslar (FWL)

Wolfgang Rittershauß (SPD)

Moderation:

Yvonne Backhaus-Arnold und Holger Weber-Stoppacher
(Hanauer Anzeiger)

Hanauer Anzeiger

Fotos von Langendiebach gesucht

Erlensee – Der Verein Fototeam Hessen und der Geschichtsverein Erlensee rufen alle Fotografinnen und Fotografen auf, sich mit ihren Werken an einer Ausstellung zum Fest „800 Jahre Langendiebach beim Hof- und Gassenfest“ am Wochenende 22. und 23. August zu beteiligen. „Unter dem Motto „Leben Lieben Lachen in Langendiebach“ wollen wir die schönen, originellen, aufregenden Seiten von Langendiebach zeigen“, erläutern die Veran-

stalter: die Stadt Erlensee, die Evangelische Kirche Erlensee und das Organisationsteam der Erlenseer Vereine. Die Motive können aus Stadt- und Straßensichten, Stadt- und Vereinsfesten, Begegnungen oder Natur in Garten, Wiese, Feld und Wald bestehen. „Alle dürfen mitmachen. Einzige Bedingung: „Ihr selbst sollt die Fotos aufgenommen haben.“ Ein Fotowettbewerb ist mit dieser Ausstellung nicht beabsichtigt. Die Fotos werden mit den Na-

men der Fotografen versehen; es sollten nicht mehr als drei Bilder eingereicht werden.

Die Fotoausstellung wird im Ausstellungspavillon des Geschichtsvereins während des Hof- und Gassenfestes gezeigt. Geplant ist, sie danach ins Archiv des Geschichtsvereins zu übernehmen. Kontakt für weitere Informationen und zum Einreichen der Fotos: Manfred Semmler-Thurner, Telefon 0178 1783440, E-Mail fotoausstellung2026@t-online.de.



Gruppen-Spende ans Franziskushaus

Die Senioren-Boulegroupe der Stadt Erlensee übergab eine Spende in Höhe von 810 Euro an das Franziskushaus, die Wohnungslosenhilfe der Caritas in Hanau. Die Mitglieder waren in der Adventszeit mit einem Stand auf dem

Erlenseer Wochenmarkt präsent. Bei der internen Adventsfeier der Gruppe im „Neuen Löwen“, der Teilnahme am Adventshof und durch Einzelspenden wurden weitere Einnahmen erzielt.

SAM/FOTO: PM



gesund|leben

28.02. und 01.03.2026
Jahrhunderthalle Frankfurt

**Besuchen Sie die Messe für ein
gesundes und aktives Leben!**

Mit Vorträgen, Fitnesskursen und Infoständen
u.a. zu:

- ein starker Rücken
- mentale Gesundheit
- richtig Fasten

Tickets unter:
gesundleben-messe.de



Präsentiert von:

Frankfurter
Neue Presse

Frankfurter Rundschau

OFFENBACH-POST

Hanauer Anzeiger

Gießener Allgemeine

Medienpartner:

VIVART
LEBENSZEIT

hr INFO

Empfehlungen

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 988 10 · Fax (06071) 51 61

Internet: www.draht-weissbaecker.de
Email: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune · Tore
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Gabionen
- Pfosten · Sicherheitszäune
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Rankanlagen
- auch Privatverkauf

VERMÄCHTNIS MIT HERZ

Bewirken Sie Gutes über das Leben hinaus.
Mit einem Testament zugunsten der SOS-Kinderdörfer geben Sie notleidenden Kindern Familie und Zukunft.

Wir informieren Sie gerne: Telefon 0800 3060-500



**ZÄUNE · BALKONGELÄNDER
TORE · TORANTRIEBE**

Fachbetrieb für Balkone,
Fenster, Türen, Rollläden,
Garagentore, Markisen-Anlagen,
Überdachungen, Geländer,
Tore, Vordächer und Zäune.

HAKU
ALUMINIUM
UND MEHR

Seligenstädter Straße 14
63179 Obertshausen
Telefon (06104) 75012
info@haku-gmbh.de
www.haku-gmbh.de

Aluminium · Alle Farben · Rostfrei

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG
Mo., Di., Do., Fr. 8.30 – 12.30 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Mi. 8.30 – 12.30 Uhr · Sa. nur noch nach Terminvereinbarung

**Warten Sie bitte nicht
bis zur letzten Minute.**

Je früher Sie Ihre Anzeige bei uns aufgeben,
um so individueller können wir Sie bedienen.

Prospekte in Ihrer



In dieser Woche finden Sie in
unseren Ausgaben die Prospekte
von folgenden Firmen:

(Die Prospekte sind nicht immer für alle Ausgaben gebucht.)



Sie haben Prospekte? Wir verteilen sie für Sie!
Telefon: 06181 2903-555
E-Mail: beilagen@hanauer.de

Goldhaus Obertshausen

VERTRAUEN IST GOLD WERT!
Ihr Partner für den Ankauf
von Wertgegenständen:

- Gold
- Schmuck
- Silber
- Uhren
- Münzen
- Barren
- Antiquitäten

Seit über 20 Jahren
Ihr Experte vor Ort!

Holger Honig | Tel.: 06104 9531315
Bahnhofstraße 58 | 63179 Obertshausen
Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr
www.goldhaus-obertshausen.de

Ambulanter Pflegedienst, Wir
haben aktuell freie Kapazitäten
in Grund- und Behandlungspflege
sowie in Hauswirtschaft. Wir
beraten sie gerne, Mo-Fr von
09:00-15:00 Uhr unter
06190-9355404/ Pflege Rowsch

BAUMFÄLLUNGEN!!!
Gartengestaltung, Rollrasen,
Hecke schneiden, Pflaster und Zäune
etc., Klein- und Großaufträge.
Heinrich-Krumm-Str. 17, 63073 OF
Tel.: 069 - 26 01 98 70

Erfahrener Handwerker reno-
viert Wohnung, Fliesen, Sanie-
rung, Verputz, Maurer etc. Lami-
nat ☎01639443169

Maler, Tapezierer, Parkett, Vinyl,
Dachdecker repariert Alt - Neu
Fachgerecht
Tel. 0177-3142944 o. 06181-3065794

Landschaftsgärtner:Hecken-, Baum-
und Sträucherschnitt, Rasenverle-
gung, Vertikutieren, Beetgestal-
tung, Platern, Tel. 0178 / 9221987.

Zäune-Torenbau u. Montage, He-
ckenschn.u.Wurzelausfräsung,
Baumpfl. u. Baumschnitt, Tel.
0176/21012997 marti-08@gmx.de

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich er-
ledige alles im Garten, z.B. Gartenpfl-
ge, Hecken schneiden, Bäume fällen,
Pflaster und Rollrasen legen, Bagge-
arbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung
usw. (Rechnung) ☎ 06171-79350
o. 0178-5441459 o. 0177-1767259

**1A Entrümpelung und Haus-
haltsauflösung,** fachgerecht
und zuverlässig. Info u. kosten-
loses Angebot unter: Fa. Iglar,
Tel. 0162 8917111

Hadschi Halef
Omar Ben
Hadschi Abul
Abbas
Ibn Hadschi
Dawuhd
al Gossarah

Karl May hinterließ der Welt
seine Abenteuergeschichten.
Auch wenn Sie kein berühm-
ter Schriftsteller sind: Sie kön-
nen etwas Bleibendes für die
Nachwelt schaffen. Mit einem
Testament oder einer Stiftung
zugunsten von UNICEF. Wir
informieren Sie gern: UNICEF,
Höninger Weg 104, 50969
Köln, Tel. 0221/93650-252
www.unicef.de

unicef
Gemeinsam für Kinder

**Auch wenige
Worte können
viel Trost
spenden.**



Mit einer
Familienanzeige
in Ihrer
Tageszeitung
geben Sie
den Verlust eines
lieben Menschen
bekannt.

Ein gutes Gefühl,
alles geregelt zu haben.

Die Bestattungsvorsorge
wird meine Familie
später entlasten.

Bestattungen

**Heinz
Schaack**
Jah. Rony Schaack

Besuchen Sie uns einfach
oder informieren Sie sich
auf unserer Homepage.
Tel. 0 61 81 - 5 34 87
www.bestattungen-schaack.de

PIETÄT

**FRANK D.
GODAU**

Telefon 06181 - 97 63 97

Erledigung aller Formalitäten. Erd-, Feuer-, See- und
Friedwaldbestattungen. Rund um die Uhr erreichbar.

**Winter-
Informationstage**
Heute beraten, morgen bezahlen

**0%
Ratenzahlung***

KAPRAUN
Grabmale aus Meisterhand

Finanzieren Sie Ihren Wunschgrabstein bequem
als Ratenzahlung mit 0% Zinsen im Aktionszeitraum
vom 02.02.2026 bis 07.03.2026

Ein Leben, das viele Jahre zählt,
geht nicht verloren.

(Roland Leonhardt)



Informationen, Rat und Hilfe im Trauerfall

Trauer- und Gedenkanzeigen online aufgeben:

Hier haben Sie die Möglichkeit,
Ihre Trauer- oder Gedenkanzeige online selbst
zu gestalten und für die Zeitung aufzugeben.
Wir helfen Ihnen dabei mit einer großen Auswahl
von Gestaltungsmustern und Textvorschlägen.

trauer-rheinmain.de

RMM | RheinMain.Media
DIE KRAFT DER REGION.

MEGA
KLEINANZEIGEN
MARKT

JEDE WOCHE ÜBER 750.000 LESEKONTAKTE !

06181 2903 555 | kundenservice@rmm.de | [anzeige.rmm.de](#)

Kaufgesuche

Frau Friedrich sucht und kauft
Pelze, Zinn aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber aller Art, Bernstein, Leder und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Möbel, Gardinen, Tischdecken, Uhren. Kostenlose Beratung und Anfahrt bis 100 km sowie Wertainschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21.00 Uhr **Tel. 069 - 34 87 58 42**

Kaufe Hausrat, Möbel, Porzellan, Bilder, Teppiche, Zinn, Lampen, Antikes uvm. **0171/2937188**

Kaufe Bekleidung aller Art, Briefmarken, alte Bücher, Porzellan+ Bleikristall. Tel: 0163 2478641

Ankauf Stand- u. Wanduhren, Kamin, Pendeluhren aller Art, auch defekt, sowie Armband-Taschenuhren gerne wertig uvm. **0171/2964194**

Frau Lorena kauft ihre alten Schätze, Antiquitäten aller Art Massivholzmöbel, Näh- und Schreibmaschinen, Porzellan, Figuren, Bilder, Schallplatten, CDs, Briefmarken, Pelze, Kleidung, Taschen, Silberbesteck, Zinn, Bleikristall, Modeschmuck, Goldschmuck, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Gobelins, Teppiche Orden, Kameras, Ferngläser, Puppen, Krüge, Konvolute, Nachlässe und Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung, fair & diskret. Tel. 015215380640 Mo–So 8–21 Uhr

Kaufe Bücher von A bis Z Tel 0152 51499493

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Silbermünzen, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Military, Schallplatten, Ferngläser, Fahrräder, Angeln, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelins, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmasch., Gardinen, Möbel, Bücher, Bibeln, Haushaltsaufli, kostenl. Beratung, Anfahrt sowie Wertainschätzung. ++zahle absolute Höchstpreise++ 100% seriös, 100% diskret +++zahle alles bar vor Ort+++ Mo.-So. von 8.00 - 21.00 Uhr, auch an Feiertagen **☎ 069 - 66 05 94 93**

Kaufe Trödelware aller Art. Haushaltsauflösungen, Teppiche, Bilder, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Münzen, Uhren, Zahngold, Schmuck, Porzellan, Silberbesteck, Musikinstrumente, Kleidung, Briefmarken, Militär Sachen, Ferngläser, Fotoapparate, Puppen und vieles mehr. Tel. 01630/481446



Akkordeons, Harmonikas, Bandoneons, auch alt/defekt 01752379190 akko24@web.de

Schallplatten (LP's & Singles) gesucht, aus Rock, Jazz, Soul, Blues, Beat, Klassik etc., gerne Sammlungen. ☎ 069-67702820

Kaufe bei Barzahlung alte u. antike Bücher, Briefmarken, Münzen, alte Geldscheine, Postkarten, alte Ansichtskarten, auch ganze Sammlungen. ☎ 06074/46201

Suche Akkordeon oder Saxophon TEL.017663859819

Ser. Sammler kauft freie Waffen (kurz/lang) aller Art sowie Militaria. Alles anbieten, zahle Bestpreise! Tel. 0151-47593225

Werfen Sie nichts weg!
KAUFE Ihre gebrauchten Sachen wie Pfannen, Töpfe, CDs, Konsolen, LPs, Spielwaren, Kunst, Briefmarken, Münzen, Uhren, Haushaltswaren, ganze Nachlässe, eigentlich ALLES außer Kleidung. ☎ **0162 - 98 66 535**

Suche Porzellan & Kristallglas Einfach alles anbieten Tel 0163/7031259

Kaufgesuch Dauerkarten Eintracht Frankfurt Ich Suche mit Herz seit Jahren für meine Sohn und mich zwei Dauerkarten für das Waldstadion bei der SGE und freue mich auf eine positive Rückmeldung M. Graf 0170 - 323 95 11

Suche antike Möbel, Uhren, Meißen, Rosenthal, Silber, Gemälde, Bierkrüge, Bücher, Fotoapparate, von privat. Tel.: 0163 - 6909267

Verkauf Allgemein

Achtung liebe Leser! Sammler kauft: Kunst und Antiquitäten, Pelze, Holz-, Porzellan- und Bronzefiguren, Militaria-Orden Abz. (1.+2. WK), Ess-, Kaffee-SERVICE und Wandteller, Bleikristall farbig, Krüge, Blechspielzeuge, Modeschmuck, Silber-, Gold-, Antikschmuck, Zahngold, Armband- u. Taschenuhren (auch Luxusuhren), Ferngläser, Kameras, Puppen, Näh- und Schreibmaschinen, Musikinstrumente, Eisenbahn, Teppiche, Briefmarken, Münzen aller Art, Zinn, Silberbesteck, auch komplette *Haushaltsauflösungen/ Nachlässe* Hr. Musial aus Frankfurt. Komme gerne *unverbindlich vorbei* Zahle bar und fair! ☎ 069/90722313, Mobil: 0176-80583552

Sie sucht Ihn

Das Glück zu zweit Lebensfrohe Frau Mitte 50, schlank und naturverbunden. Liebt Reisen, Bewegung und Bücher. Genießt aktive Tage ebenso wie gemütliche Abende zu zweit. Sucht einen ehrlichen Partner mit Herz, Humor und Verstand. gefuehlspoesie@t-online.de

Er sucht Sie

Empathischer Mann sucht liebenswerte Frau (45-66 Jahre) für gemeinsame Freizeitaktivitäten und mehr. Bin 66 Jahre alt, schlank und freue mich auf Deine Nachricht an lebensfreudepur88@yahoo.com.

Gelegentliche gemeinsame Stunden, gute Gespräche, Nähe wieder zulassen... Gepflegter mitfünfziger freut sich auf Ihre Zuschrift unter zeitfreie@gmx.de

Bekanntschaften

Attraktiver Mann Anf. 60 groß, gepflegt, jung geblieben mit Tagessfreizeit sucht Sie mit fraulicher Figur. Gerne paar Pfunde zu viel die Interesse an Freizeitgestaltung hat. z.B. Stadtbummel, Terme, Radfahren. Bei gegenseitigem Interesse gerne auch Zweisamkeit. Raum Hanau FrankfurtZuschr. unter Z2305269 an Rhein-MainMedia, Pf 101009, 34010 Kassel

Kontakte

Hausfrau saugt gern! 0174 512 09 97

Verschiedenes

Skat Mitspieler und Mitspielerinnen in Offenbach von älterem Rentner gesucht. Tel. 0175-9622931

Zwei Studenten helfen Senioren bei PC, Internet, WLAN & Handy. Einrichtung & Schulung. ☎ 0178-2424994

Reise

Niedersachsen

Neßmersiel-Ostfriesland, Top Ferienhaus am Meer. 4Pers. www.fewo-direkt.de „Uns lüttjeOase“ o. Tel. 069/853925

Besonders preiswert! Kleine Anzeigen mit großem Echo!

Private Kleinanzeigen sind für viele unserer Leser die Lieblingslektüre.

Nutzen Sie dieses Interesse, wenn Sie etwas kaufen oder verkaufen wollen, wenn Sie eine Stelle oder eine Wohnung suchen oder auch, wenn der dritte Mann zum Skat fehlt.

MEGA
IMMOBILIENANZEIGEN
MARKT

Eigentumswohnungen

Dietzenbach, 2-Zi. ETW, 50qm, Küche, Balkon, Stellplatz, Feldrandlage, 175.000€ ☎ 06074-31190

Immobilien Gesuche

HANDWERKER sucht Mehrfamilienhaus von Privat. Tel. 06032/99 89 901

MFH ab 4 Einheiten, vermietet oder leerstehend, Zustand egal. Zügige und diskrete Abwicklung garantiert. Tel. 069 348 675 86

MEHRFAMILIENHAUS als Kapitalanlage von Privat gesucht. Tel.: 06032/99 89 901

SUCHE EIGENTUMSWOHNUNG VON PRIVAT ZUM KAUFEN ☎0176-55326392. Fiyan Omriko P.S. Ich bin kein Makler

Eigentumswohnung von privat gesucht Tel.: 01579-2384468

Barzahler sucht Eigentumswohnung als Kapitalanlage. Tel. 06403/ 96 81 641

SUCHE Eigentumswohnung von Privat Tel. 069 - 870 06 990

Ruhiges Ehepaar sucht 3-Zi-Wohnung zur Miete in Frankfurt, 49 & 55, solvent, in Festanstellung. Tel. 0172 7734003

Suche ETW/HAUS Akademiker i.R. sucht ab 06/2026 von Privat 3 bis 4 Zimmer ETW/Mietwhg, bevorzugt EG und kl. WE, alternativ Bungalow, Kauf o. Miete, in Raum Langen, Kontakt: immobilien.suchen.langen@gmail.com

Mietgesuche

Zuverlässiges Ehepaar (65/67), sucht Haus zur langfristigen Miete in Mörfelden/Walldorf. Für Elternpflege wird ein entsprechend ausgebautes Stockwerk oder Anbau benötigt. Garten und Stellplatz/Carport gewünscht. Mail: hausmw@icloud.com oder Tel.: 06105-7309702

Mietangebote

Kleine Werkstatt 45 qm in Schaaheim zu vermieten. ☎ 01718979009

3 - Zimmer- WHG, OF-Bieber 1000,- € + 300,- € NK. ☒ acratat@gmail.com

3 Zkb. OF/M Blk. + Stellpl. Nichtraucher, keine Haustiere, 630€ KM + 150€ NK, 3 M KT, Gas extra frei ab 01.03 ☎ **0163/6716474**

Bruchköbel, 1-ZW, Küche, Bad, 27 m², 2. OG, frei zum 1.04.2026, NR, KM 400,- € + Umlagen + 3 MM KT.Tel. 0176 - 87 84 02 34.

Langen, 3 ZW, Küche, Bad, Balkon, Diele, Echtholzparkett, ab sofort zu vermieten ☎ 0177-1398943

Rodgau 1 Zi.App. gepfl. ruhige Lage, BK, für Wochenendheimfahrer € 379,- + Kt. Tel. 0178 / 1818562

MEGA
AUTOANZEIGEN
MARKT

Vertragshändler seit über 50 Jahren Verkauf und Service

Milinski | Bruchköbel
AUTO CENTER MILINSKI GMBH
Am Germanenring 5
63486 Bruchköbel
Telefon 0 61 81/57 89 00
info@ac-milinski.de
www.milinski.de

Auto-Verkäufe

Wohnmobile

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen ☎ 03944 - 36160 [www.wm-aw.de](#) Fa.

Auto-Ankäufe

KFZ-BARANKAUF
Wir kaufen Ihre PKW & Busse! In jeglichem Zustand. Sichere & Faire Abwicklung - Mo. - So. Tel. 069./20793977 oder 0157/72170724

Ankauf von PKWs freundlich und zuverlässig. **Z. Berger Automobile 63110 Rodgau** Sofortige Abmeldung mit Nachweis. Wir kommen auch gerne zu Ihnen. **Telefon 0178 - 848 76 87**

Auto Ankauf / KFZAnkauf24.de
Wir kaufen Jedes Fahrzeug! Jedes PKW, BUSSE, Wohnmobile. Jede Marke - Jedes Alter !Sofort Barzahlung. Alles Anbieten. 06157/8085654 o. 0176/11199111 Robert-Bosch-Str.4 - Pfungstadt

Bar-Ankauf von PKW`s, LKW`s und Bussen auch mit Motorschaden + ohne TÜV, Ankauf von Abwrackfahrzeugen. OF, Tel.: 0171-54 17 519

KAUFE ALLE AUTOS, SOFORT BAR, PKW, BUSSE, WOWA, WOMO, AUCH MIT MÄNGEL ALLES ANBIETEN 0173-3087449 o. 06158 6086988

Kaufe PKW, LKW, Busse, SUV, alle Marken u. Zustände, zahle bar und Höchstpreis. 06258 5089921 o. 0174/1870081

Kaufe PKW, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, in jedem Zustand, alles anbieten. Tel. 0174/ 600 4673, 06157 - 9168 006

Kaufe Motorräder aller Marken, alle Modelle, auch mit Mängeln oder Unfall. Alles anbieten. Zahle bar 061586086991 o. 01733087449

Kaufe alle Wohnwagen, -mobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle Höchstpreise 0151/71872306 o. 06258 5089921

Suche alte Motorräder, Honda DAX /Monkey, Kreidler, Hercules, Vespa usw. Jeder Zustand und Teile. ☎ 06103/2704609 o. 0151/22698888

Wir kaufen Ihr Auto!
Alle Marken, in jedem Zustand, auch nach Unfall oder Motorschaden. Barzahlung direkt vor Ort. ☎ **0176/22 21 23 56 o. 069/37 30 94 7**

Ersatzteile & Zubehör

Sommerreifen Continental Eco Contact 6Q vorn 2x255/45R20 108W, hinten 2x285/40R20 108W, DOT4125, f. Original Mercedes GLC 300, 400 KM bei Werksausliefer. gelaufen. Neu-pr. 1.030 € Verkaufspr. 500 €. Tel. 0173-7877989 Schnapper!!

MEGA in Sachen Kleinanzeigen
Mit nur einem Auftrag in 25 Zeitungen und im Internet



Über unsere Anzeigenblätter, Heimatzeitungen und die Tageszeitungen am Wochenende erreicht ihre Anzeige mit über 750.000 Exemplaren alle Haushalte in Stadt und Kreis Offenbach, im Main-Kinzig-Kreis, Frankfurt am Main, Taunus sowie die Abonnenten des Freitag-Anzeiger in Mörfelden-Walldorf.

069 85 00 88 | kundenservice@rmm.de



HanauerAnzeiger

Anzeiger StadtPost



TAUNUS WOCHENBLICK



FRANKFURTER

Stellenangebote



Auszubildende zum Medienkaufmann digital + print (m/w/d)

Jetzt bewerben!

Beginne Deine Karriere bei uns

Ab 1. September 2026

WER WIR SIND:

Die Mediengruppe Offenbach-Post ist ein traditionsreicher und erfolgreicher Herausgeber von Tageszeitungen, Anzeigenzeitungen und digitalen Medien. Als Teil eines der führenden Medienhäuser Deutschlands gestalten wir die Veränderungen der Medien- und Werbemärkte mit hoher Innovationskraft.

DAS BIETEN WIR DIR:

- Vielseitiges Portfolio rund um Print und digitale Medien
- Du bist mittendrin in allen entscheidenden Bereichen eines Medienunternehmens
- Vermarktung, Kundenservice & Logistik
- Marketing, Messe & Events, IT
- Abwechslung und anspruchsvolle Ausbildung
- Einsatz in Partnerverlagen möglich

DAS ERWARTEN WIR VON DIR:

Wir freuen uns auf engagierte, aufgeschlossene Azubis mit Power und Eigeninitiative. Fachhochschulreife oder Hochschulreife setzen wir voraus.

HABEN WIR DEIN INTERESSE GEWECKT?

Dann sende uns Deine Bewerbungsunterlagen an bewerbungen@op-online.de

Mediengruppe Offenbach-Post • Waldstraße 226 • 63071 Offenbach

OFFENBACH-POST

HanauerAnzeiger

Frankfurter
Neue Presse

Frankfurter Rundschau

localjob.de
Deine Karriere. Deine Zukunft.



Worauf wartest
du noch?
DURCHSTARTEN!

Bauer Würfl sucht zur Spargel- und Erdbeersaison für seine Verkaufsstände noch freundliches Verkaufspersonal im Zeitraum von April bis Ende Juni. Die Dienstzeiten von Montag bis Sonntag werden im Team besprochen und koordiniert. Bei Interesse bitte melden unter jobs@bauer-wuerfl.de

Wir suchen vorzugsweise tierliebe, einsatzfreudige Halbtagskraft (Midi-Job) (20 Stunden pro Woche) oder Aushilfe (Mini-Job) für unser Tierheim für Katzen in Frankfurt-Oberrad nur vormittags, für Reinigungsarbeiten in den Tiergehegen. Tel. 069/651641

Suche erfahrene Haushaltshilfe für 2-3 x pro Woche in Offenbach/Bürgel für Haus. Auto (mind. Führerschein) und gute Deutschkenntnisse sind gewünscht. castleclassic@gmx.de

Hobbyfotograf sucht schlanke Mädels, ab 18 J. für Akt und Erotikaufnahmen. Keine Veröffentlichung. nur Hobby. Gutes Honorar. ☎ 0162-43 07 428

Pflegefachkraft mit Urkunde (m/w/d) in VZ/TZ, bis 5.200€ + Zulagen + Prämien + 1000 € Bonus, Aulamed GmbH, Tel 069 920 376 40, WhatsApp 0151 463 484 91, frankfurt@aulamed.de

Hauswirtschaftskraft für 2/3 Kochen und 1/3 Reinigung in Kinderkrippe für 4 Std. täglich gesucht. Schriftl. Bewerbungen bitte an: leitung@zwergenland-offenbach.de oder: Waldstr. 94, 63071 Offenbach

Putzhilfe gesucht, deutschsprachig in OF., nahe Leibnitz-Schule, 14-tägig MI / DO vormittags 3 Std. Tel. 069-837217 vorm.

Putzhilfe Deutschsprachig in Brk. für 3 Std. 14 Tägig gesucht. ☎ 01756229777

Stellengesuche

Erfahrener, zuverlässiger, derzeit seit 35 Jahren, noch selbstständiger Maler u. Lackierermeister, mit 1 Mitarbeiter, sucht im Laufe des Jahres, als angeheuerter Rentner, eine Teilzeit-Stelle, für Büroarbeiten, Aufmasse/Angebote erstellen, Baustellenbetreuung ect. im Raum Offenbach. TEL. 0151/58592196

Landschaftsgärtner: Gartenarbeiten aller Art, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Baumschnitt, Rasenverlegung, Pflastern, Wege, Terrassen, Zaun Tel. 01636422816

Sie brauchen Unterstützung für ihre Lieben im Alltag (bei der Pflege), dann melden Sie sich unter 06054/4573969 Mo. bis Fr. ab 17 Uhr

Pflegerin mit Erfahrung sucht 24 - Stunden - Stelle. Ab sofort Einsatzbereit. Tel : 0177/5957462

Wohnung putzen, bügeln, ältere Leute betreuen. Tel. 0178 5311788

Ich erledige Ihre Gartenarbeit, z.B. Bäume fällen, Hecke schneiden und Rasen mähen usw. Tel. 01788222989

Nebenbeschäftigungen

Suche ältere Dame die seriösen Herrn 1xWöchentlich ein paar Std. in seinem Haushalt in FFM - Bornheim mit Rat und Tat zur Seite steht. Tel. 0176-47305455

Reinigungskraft gesucht, erfahren, zuverlässig und deutschsprachig für wöchentlich 2 x 2 Std. in Heusenstamm Tel. 0176-51061976

Maler - Tapezier - Verputz - Laminat Trockenbau - Fliesen - Renovierung Bodenbeläge - Wärmedämmung ——— SCHNELL und PREISWERT ——— 0152 04285071 od. 06074 - 2152156

Wir pflegen Ihren Garten zu jeder Jahreszeit. "Ihr Ort des Wohlfühlens". Tel. 0171 3300309

Dachdecker- und Spenglerarbeiten Flachdach aller Art ☎ 0163 - 3 14 55 55



Stadt
HEUSENSTAMM
Zu Hause im Leben.

Der Magistrat der Stadt Heusenstamm sucht ab sofort für die Offene und Mobile Jugendarbeit der Kinder- und Jugendförderung/Jugendzentrum

eine Werkstudentin/ einen Werkstudenten (m/w/d)

Die vollständige Stellenausschreibung mit der Stellennummer 07-12-2026 sowie einem kompletten Tätigkeits- und Anforderungsprofil findest Du bis zum **15. März 2026** über den QR-Code oder über unsere Website <https://www.kinder-heusenstamm.de/karriere/rund-um-den-job/aktuelle-stellen>.

Auf unserer Website findest Du auch noch mehr Informationen zum Jugendzentrum.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort und unbefristet einen

Chemielaboranten/CTA (m/w/d) in Vollzeit (37,5 Std./Wo. Mo.-Fr., Früh- und Spätschicht)

Nähere Angaben entnehmen Sie bitte der ausführlichen Stellenausschreibung auf unserer Homepage.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, gerne auch online.

MKU-Chemie GmbH

Rudolf-Diesel-Straße 7 • 63322 Rödermark
Telefon 06074/8752-0 • Fax 06074/8752-38

E-Mail: info@mku-chemie.de • Internet: www.mku-chemie.de



Stadt
HEUSENSTAMM
Zu Hause im Leben.

Die Stadtverwaltung Heusenstamm sucht ab sofort

zwei Abwassertechniker (m/w/d) für die städtische Betriebsanlage

- unbefristet in Vollzeit –
- Entgeltgruppe 8 TVöD-VKA –

Die vollständige Stellenausschreibung mit der Stellennummer 09-321-2026 mit einem kompletten Tätigkeits- und Anforderungsprofil finden Sie bis zum **09. März 2026** über den QR-Code oder über unsere Website www.heusenstamm.de/de/buerger-und-stadt/verwaltung-und-politik/karriere-und-ausbildung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

die-Zusteller

Auf meiner
Route bin
ich **CHEF**

Jetzt als Zusteller
(m/w/d) bewerben
und Chef:in werden.

Dein Bezirk,
Deine Route,
Deine Entscheidung.



www.die-zusteller.de



Ohne Risiko
Unverbindliche Beratung
Transparente Abwicklung
Seriöser Ankauf
Sofortige Barauszahlung



Antiquitätshaus Maintal



Alt Bischofsheim 25 | 63477 Maintal



06109 / 2053599

AKTIONSTAGE



MONTAG
23
Februar

DIENSTAG
24
Februar

MITTWOCH
25
Februar

DONNERSTAG
26
Februar

FREITAG
27
Februar

ACHTUNG! Die Experten **sind nur an den Aktionstagen** für Sie vor Ort

ANKAUF VON

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck

- Porzellanpuppen
- Alte + Designertaschen
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Uhren aller Art
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Pelze + Lederjacken/ Mäntel*
- und vieles mehr...



Gerne überprüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!
Hausbesuche bis zu 60 km kostenlos!

Wir zahlen sofort den
ermittelten Wert in **BARGELD** aus!

Familienbetrieb
seit 1980

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 10:00 - 18:00 Uhr | Sa. 10:00 - 14:00 Uhr

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen
aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel
zum Höchstpreis bis zu 3.500 €*



Wir zahlen
zurzeit bis zu

149,-⁰⁰
€/pro Gramm

Ihre Vorteile:

- kostenlose Beratung
- kostenlose Wertschätzung
- transparente Abwicklung
- Bargeld sofort

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos vor Ort oder bei Ihnen zuhause.

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen
aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel
zum Höchstpreis bis zu 3.500 €*



Machen Sie Ihren Pelz zu BARGELD!

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!
Letzter Aufruf vor Saisonschluss!
Wir zahlen bis zu 8.500,- €*

LETZTE CHANCE

*in VB mit Gold

LETZTE CHANCE

Wir suchen **ALLE** Arten von Pelzen!



Bisam • Persianer • Fuchspelze aller Art • Zobel • Nerze • Nutria • Chinchilla

AKTIONSTAGE



MONTAG
23
Februar

DIENSTAG
24
Februar

MITTWOCH
25
Februar

DONNERSTAG
26
Februar

FREITAG
27
Februar



Militariat und Orden



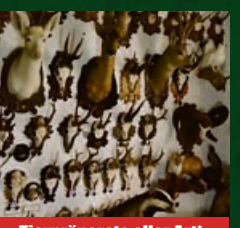
Gemälde aller Art*



Porzellanpuppen*



Standuhren*



Tierpräparate aller Art*



Wir zahlen bis zu 800,-€ für Krokotaschen



Silberbesteck



Porzellan namenhafter Hersteller*



Modeschmuck aller Art

Wir prüfen
kostenlos
Ihren Schmuck
auf Echtheit!

Wir zahlen bis zu 2.500,-€
für alte Gemälde, Tierpräparaten,
Porzellanpuppen, Kamin +
Standuhren und Porzellan

**P PARKPLÄTZE
VORHANDEN**

ACHTUNG! Die Experten **sind nur an den Aktionstagen** für Sie vor Ort

Familienbetrieb
seit 1980



Antiquitätshaus Maintal



Alt Bischofsheim 25 | 63477 Maintal | Tel.: 06109 / 2053599

Gerne
übernehmen wir
Ihre Spritkosten
bis zu 30,- € bei
Verkauf!